

# Mehr als ein Verein

# MTV 1881 Ingolstadt



VEREINSZEITUNG

1

2023

Hildegard Zeitler für 75 Jahre Mitgliedschaft geehrt

*Aus dem Inhalt...*

*Fechten: Jugendtrainer für Engagement im Ehrenamt ausgezeichnet*

*Leichtathletik: Erfolgreiche Sommersaison und Sportförderpreis*

*Schach: Turnier zum Andenken an Karl Meyer*

*Basketball: Herren 1 in der 2. Regionalliga*

*Ski: Neustart nach Corona*

*Tischtennis: Hanna Batzl, Bayerische Meisterin*

*Judo: Sophia Albert, Bayerische Meisterin*

# Bayerische Weißbierspezialitäten!

Offene Bottichgärung mit einem Anteil feiner Hefe  
Unfiltriert, daher naturtrüb  
Garantiert vierwöchige „Original Flaschengärung“



Herrliches Herrnbräu





## Ansprechpartner

<b>PRÄSIDENT</b>	
<b>Tobias Nixdorf</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>VIZEPRÄSIDENT SPORT</b>	
<b>Peter Jupke</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>VIZEPRÄSIDENT FINANZEN</b>	
<b>Andreas Eisinger</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>VIZEPRÄSIDENTIN RECHT</b>	
<b>Veronika Hagn</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>VIZEPRÄS. DIGITALISIERUNG</b>	
<b>Stefan Koppenhofer</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>EHRENPRÄSIDENT</b>	
<b>Sepp Mißbeck</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>JUGENDSPRECHERIN</b>	
<b>Sopio Avaliani</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>SCHRIFTFÜHRERIN</b>	
<b>Angela Salewski</b> Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
<b>ÄLTESTENRATVORSITZENDER</b>	
<b>Gustav Derbsch</b> Schlüterstraße 50 85057 Ingolstadt	
<b>GESCHÄFTSFÜHRERIN</b>	
<b>Kloty Schmöller</b> Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt 0841-34633, info@mtv-in.de	

<b>BASKETBALL</b>	
<b>Levent Görmüs</b> Leharstraße 7 85057 Gaimersheim	
<b>BEACHVOLLEYBALL</b>	
<b>Bettina Baumgartner</b>	
<b>FECHTEN</b>	
<b>Heike Dütsch</b> Neptunstraße 19 85080 Gaimersheim	
<b>FUSSBALL</b>	
<b>Ivan Covic</b> Händelstraße 45 85080 Gaimersheim	
<b>HANDBALL</b>	
<b>Werner Langmeier</b> Gemmingen Straße 6 85051 Ingolstadt	
<b>JUDO</b>	
<b>Reinhold Jupke</b>	
<b>KARATE/KOBUDO/TAI CHI</b>	
<b>Siegfried Hübner</b> Furtwiesenstraße 3 85055 Ingolstadt	
<b>KINDERSPORTSCHULE</b>	
<b>Christine Härter</b> Lorenz-Schmidt-Straße 18 85055 Ingolstadt	
<b>LEICHTATHLETIK</b>	
<b>Miriam Kleinhans</b>	

<b>SCHACH</b>	
<b>Markus Pohle</b> Am Westerberg 24 85055 Ingolstadt	
<b>SCHÄFFLERGILDE</b>	
<b>Reinhard Büchl</b> Robert-Bosch-Straße 1-5 85053 Ingolstadt	
<b>SCHANZER VOLKSBUHNE</b>	
<b>Weidner-Bohnenberger</b> Stellastraße 8 85053 Ingolstadt	
<b>SKI</b>	
<b>Klaus Schaffer</b> Schlegelstraße 27 85049 Ingolstadt	
<b>TENNIS</b>	
<b>Udo Ellermann</b> Sartoriusstraße 64 85055 Ingolstadt	
<b>TISCHTENNIS</b>	
<b>Hans Hagn</b> Paul-Ehrlich-Straße 7 85049 Ingolstadt	
<b>TURNEN</b>	
<b>Karin Bauer</b> Lehenacker 24 85113 Böhmfeld	
<b>VOLLEYBALL</b>	
<b>Robert Cafuta</b> Esplanade 19 85049 Ingolstadt	
<b>HERZSPORT</b>	
<b>Informationen über die Geschäftsstelle</b>	



*Für ihre sportlichen Leistungen und Erfolge wurden Sportlerinnen und Sportler aus der Leichtathletik, Tischtennis und Judo ausgezeichnet.*



*Zahlreiche Mitglieder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein mit einer Urkunde und Ehrennadel geehrt.*



## Ehrungen





## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Geburtstage im zweiten Halbjahr 2022

#### 85 JAHRE

Walter-Josef Singer

#### 80 JAHRE

Edeltraud Derbsch  
Harald Schinker  
Walter Fastenmeier  
Hans-Jürgen Regner

#### 75 JAHRE

Edeltraut Statnik  
Annemarie Gölz  
Werner Meisinger  
Helmut Schießl  
Herbert Felsl  
Ulrich Oberfuchshuber  
Stilla Badenbach  
Hans Hagn

#### 70 JAHRE

Gudrun Ruf  
Alfred Plonner  
Hans-Joachim Werner  
Alfred Geier

#### 65 JAHRE

Wilhelm Riedel  
Manfred Bauer  
Roland Balzer  
Elfie Klötzer  
Richard Grad  
Gerhard Krauschus

#### 60 JAHRE

Franz Filbig  
Ralf Andresen

#### 50 JAHRE

Reimund Hunner  
Thomas Kult  
Christian Wiese

### Geburtstage im Januar / Februar 2023

#### 80 JAHRE

Frieda Götz

#### 75 JAHRE

Michael Szekely  
Martha Neff

#### 70 JAHRE

Siegfried Hofweber  
Irene Stoll  
Hans Karkoschka

#### 65 JAHRE

Siegfried Hübner  
Elisabeth Batz  
Anita Kaikar-Oel

#### 60 JAHRE

Alfred Derbsch  
Irmgard Huber  
Arno Scholz

#### 50 JAHRE

Claus Krause  
Yvette Rummert

## Wir sagen Danke für Eure Treue

#### 25 JAHRE

Manfred Bauer  
Robert Cafuta  
Wolfgang Fuhrmann  
Alfred Geier  
Frieda Götz  
Claudia Günter  
Chedly Hachani  
Ralf Hackenberg  
Christoph Leng  
Franziska Reim  
Laila Schmidt  
Margit Schmidt  
Prisca Schmidt  
Alexander Zill

#### 50 JAHRE

Werner Büchl  
Alfred Derbsch  
Gustav Derbsch  
Alfred Escherle  
Alexandra Gottschall  
Hans Kolbeck  
Hans Lang  
Helmut Langer  
Dr. Conrad Pfafferott  
Horst Seehofer  
Heidi Seitz  
Elisabeth Steidl  
Winfried Werthner

#### 60 JAHRE

Ulrich Oberfuchshuber

#### 65 JAHRE

Rainer Brandmaier

#### 70 JAHRE

Sepp Mißibeck

#### 75 JAHRE

Hildegard Zeitler



## Grußwort



**Liebe Mitglieder,**

*die gute Nachricht zuerst: Der Verein konnte trotz aller Krisen in der Welt neue Partnerschaften zur Unterstützung des Vereins hinzugewinnen.*

Zu verdanken ist dies eurer Treue zum Verein als echte MTVler. Hierzu zählt die Wertschätzung für das Vereinsleben und die Kameradschaft im Verein, sowie die Grundidee, einen gemeinnützigen Sportverein zu unterstützen. Wir hatten im letzten Jahr nicht signifikant mehr Austritte aus dem Verein wie jedes andere Jahr auch, die Zahl der Neueintritte ist dagegen gerechnet aber gestiegen.

Mein ganz besonderer Dank gilt vor allem den Übungsleitern, die unermüdlich und mit viel kreativen Ideen dafür gesorgt haben, dass ihre Sportlerinnen und Sportler mit Begeisterung ihrem Sport nachkommen. Ihr Einsatz kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, da das Training eine stundenlange Vorbereitung voraussetzt.

Wegen eurer sozialen Grundeinstellung können wir stolz auf unsere sportlichen Erfolge im Verein sein.

Mit sportlichen Grüßen  
Peter Jupke



### IMPRESSUM

**Herausgeber MTV 1881 Ingolstadt**  
Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt,  
Telefon (08 41) 3 46 33, Telefax (08 41) 3 58 33  
E-Mail: [mtv\\_schmoeller@web.de](mailto:mtv_schmoeller@web.de)  
Internet: [www.mtv-in.de](http://www.mtv-in.de)

**Geschäftszeiten neu:**  
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Geschäftsführung: Klothilde Schmöller**  
Vereinsgaststätte  
Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt,  
Telefon (08 41) 88 69 80 10

**Tennisanlage:**  
Fohlenweide, Telefon (08 41) 3 56 44

**Redaktion und Anzeigenverwaltung:**  
MTV Geschäftsstelle  
Fotos: MTV Geschäftsstelle,

**Konzept/Grafik/Layout:**  
Grafisches Atelier Weichselbaumer,  
Yorckstraße 6a, Telefon (08 41) 7 26 80

**Druck:**  
Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH  
Zwei Ausgaben jährlich  
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

## Unsere Vereinszeitung

**Die Beiträge unserer Sportabteilungen geben einen Überblick über unsere vielfältigen Sport- und Freizeitaktivitäten.**

**Für dieses Heft lagen keine Artikel der Abteilungen Fußball und Handball vor.**



**ABGABETERMIN**  
Ausgabe 2/2023: 15. Juli 2023



*Seit dem letzten Jahr besteht das Jugendgremium. Einige Aktionen wurden in Gang gesetzt und auch schon erfolgreich durchgeführt.*

Angefangen mit dem Jahr 2022, wurde der erste Selbstverteidigungskurs durchgeführt. Zusammen mit der Aikido- und der Judo-Abteilung haben



## Unsere Aktionen 2022

wir für Mitglieder und Nichtmitglieder zum Weltfrauentag am 8. März ein Programm veranstaltet. Insgesamt waren es um die 40 Teilnehmer, sowohl Erwachsene als auch Jugendliche.

Selbst das Ingolstädter Jugendparlament war beteiligt, sie haben aktiv mitgeholfen und teilgenommen.

Das nächste Projekt war in der August-Horch-Schule die Aktionswoche vom 4. bis zum 7. Oktober 2022. Dort haben die Handball-, Fecht- und Volleyball-Abteilung mit den Schüler\*innen sportartspezifische Übungsstunden abgehalten. Die Schüler\*innen waren begeistert und diesen Sommer ist es erneut erwünscht, mit weiteren Abteilungen wieder ein Projekt durchzuführen.

Am 16. Dezember 2022 haben wir ein schönes Weihnachtsturnier für die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins veranstaltet. Die Schwertkampf-Abteilung hat das Turnier mit einem spannenden Schaukampf eröffnet und ihre Sportart den Kindern nähergebracht. Anschließend wurde ein Rundlauf-Turnier begonnen, sieben Runden mit jeweils 10 Minuten, wo Kinder, in Gruppen von fünf, gegeneinander angetreten sind. Die Kinder haben sich in verschiedenen Sportarten gemessen: Handball, Fechten, Fußball, Tennis, Tischtennis, Turnen und Volleyball. Oben auf der Tribüne gab es ein kleines Buffet mit Kinderpunsch, Plätzchen, Kuchen, usw., an dem sich die Kinder mit ihren Geschwistern und Eltern bedienen konnten.

Das folgende Projekt knüpft wieder an den letztjährigen Selbstverteidigungskurs an, auch dieser soll wieder unter ähnlichen Rahmenbedingungen am Weltfrauentag stattfinden.

Sopio Avaliani, Jugendsprecherin





## Bayernweiter Aikido-Lehrgang im MTV Ingolstadt

***Nach der Corona-Pause war es den Aikidoka des MTV endlich wieder möglich, in den eigenen Wänden einen Lehrgang veranstalten zu können.***

Da es in unserer friedlichen Kampfkunst keinen Wettkampf gibt, gibt es auch am Wochenende keine Pokale zu gewinnen. Deshalb verbringen wir uns die Zeit mit Lehrgängen, d.h. ein externer Lehrer kommt zu Besuch und vermittelt seine Aikidotechniken. Dass dabei

wie üblich alle Trainierenden aufeinander aufpassen, ist selbstverständlich, und so bringt das Üben diverser Körperverknötungen immer sehr viel Spaß!

Im Jahr 2022 gab uns Frank Zimmermann, 6. Dan Aikido, aus Thüringen die Ehre. Als ranghohes Mitglied im Deutschen Aikido Bund prägt er maßgeblich den Aikidostil, der im MTV Ingolstadt in der Aikido-Gruppe gelehrt wird. Da Frank nebenbei auch noch über weitreichende Kenntniss im Arnis verfügt (das ist eine philippinische Kampfkunst, bei der ein

oder zwei Kurzstöcke zum Einsatz kommen), konnte er diese für Aikidoka ungewohnte Waffe ins Training einbauen und so für neue Erkenntnisse bei den Teilnehmern sorgen.

Es war eine schöne Veranstaltung, die nach Wiederholung schreit. Am 4. und 5. März 2023 können Interessierte Frank wieder im MTV erleben. Auch außerhalb dieses besonderen Ereignisses sind Anfänger oder Wiedereinsteiger jederzeit herzlich bei uns willkommen. Weitere Infos unter [www.aikido-ingolstadt.de](http://www.aikido-ingolstadt.de)  
Patrick David, Abteilungsleiter Aikido im MTV Ingolstadt





## Fechten

### Mannschaftsmeisterschaften Regensburg • Juli 2022

*Wir sind das erste Mal mit mehreren Mannschaften in unterschiedlichen Altersklassen bei einer bayerischen Meisterschaft angetreten.*

Bei den Damen U15 erreichten wir den 3. Platz, mit Anastasia Khi-rianova, Hannah Miebling und Miriam Hörmann. Die Herren U15 belegten den 2. Platz mit Omar Bouaziz, Filippas Papageorgiou und Magnus Schneider. Die Herren U17 wurden 3. mit Junsuh Yoon, Marc Hörmann und Joshua Okolinski.

Bei den Damen Senioren wurden wir mit Veronika Heinle, Anne-Lea Engel und Heike Dütsch 6., die Herren Senioren wurden 10. mit Cedric Arzul, Cyrille Menard und Luo Zhenghe.



Damen U15



Damen Senioren



Herren U15

### Fechtpanther • Juli 2021

*Nach 2 Jahren Unterbrechung wegen Corona haben wir wieder unser eigenes Spaßturnier durchgeführt.*

Samstags waren die Florettfechter am Start, sonntags dann die Degenfechter. Besonders am Sonntag hatten wir eine rege Teilnahme und interessante Gefechte. Nach dem gelungenen Turnier haben wir den Erfolg noch in gemütlicher Runde ausklingen lassen.





## Fechten



Auf Einladung der August-Horch-Schule haben unsere Trainer Gwen Ress und Stefan Koppenhofer einen Nachmittag den Schülern das Fechten nähergebracht. Angefangen mit gemeinsamen Aufwärmübungen und einfacher Beinarbeit sowie Theorie und kleine Gefechte mit Kunststoffwaffen.

## August-Horch-Schule



## Selbst- behauptungskurs

Reges Interesse fand der angebotene Kurs von Simone Walter und ihrem Kollegen. Mit verschiedensten Übungen wurden den Jugendlichen einfache Aktionen zur Selbstverteidigung und zum Setzen von Grenzen aufgezeigt.





## München • Franz Hofer Gedächtnisturnier November 2022 • Q-Turnier

Anne-Lea Engel wurde bei den Seniorinnen 6., Cyrille Menard ebenfalls Senior wurde 18.



## Kaufbeuren • Fünfknopfturnier November 2022 • Spaßturnier

Stefan Koppelhofer belegte bei den Senioren den 3. Platz,  
Anastasia Khirianova und Luisa Kiesslich belegten bei U13 zusammen den 3. Platz





## Fechten



Senioren



## Neuried • Würmtalturnier • Q-Turnier

U13 Damen Degen 2. Platz für Anastasia Khirianova und 8. Platz für Luisa Kiesslich  
U11 Herren Degen 3. Platz für German Knauer



U11 Herren Degen



U13 Damen Degen



## Ehrenamt

Für die Auszeichnung „dein Engagement ist IN“ haben wir unsere drei Jugendtrainer Hendrik Ruckdäschel, Mark Lubin und Junsuh Yoon vorgeschlagen. Alle drei wurden mit dem erstmalig vergebenen Preis, bestehend

aus einer Urkunde, einem Gutscheineheft und einem kleinen Rucksack, ausgezeichnet. Belohnt wurde das ehrenamtliche Engagement, egal ob bei der Feuerwehr, als Nachhilfeler oder eben im Sport.



## Nürnberg U20 • Mannschaftsturnier • November 2022

Teilgenommen haben Hendrik Ruckdäschel, Mark Lubin und Freund, sie erreichten den 3. Platz.





## Fechten

### Nürnberg

- Rauschgoldengel
- Spaßturnier
- November 2022

Bei diesem Degenturnier wird in den Alterklassen Senioren und Veteranen separat gefochten. Als Senior darf man ab 20 bis 39 Jahren fechten, zu den Veteranen zählt man ab dem 40 Lebensjahr. Veronika Heinle belegte den 4. Platz, Sarah Schmidt den 8. Platz bei den Seniorinnen, Julian Kühne wurde 16. . Bei den Veteranen belegte Heike Dütsch den 1. Platz.



Senioren



Seniorinnen



Veteranen

# Voller Energie



Natürlich. Von hier. Für Sie.  
65% 100% 50.000

Erneuerbare im Strommix. Wir sind aktiv für Umwelt und Klima.

Leistung aus der Region. Damit Ihr Geld in Ihrer Heimat bleibt.

Std./Monat stecken wir in sichere Versorgung und Ihre Freizeit.

Mehr Infos unter 0800 / 8000 230  
Besser ganz nah.

[www.sw-i.de](http://www.sw-i.de)  
f @

**SWI**  
STADTWERKE  
INGOLSTADT



## MTV-Leichtathletik-Sommersaison 2022

Eine sehr erfolgreiche Sommersaison gab es für die MTV-Leichtathleten. Insbesondere Leni Hanselmann und Lina Marie Burghardt sind herauszuheben. Beide Talente wurden in den U18-Kader des deutschen Leichtathletik-Verbandes aufgenommen. Lina Marie Burghardt erhielt dazu den erstmals vergebenen Sportförderpreis der Stadt Ingolstadt überreicht.



## Deutsche Meisterschaften

### Jugend U16 in Bremen

Leni Hanselmann, die die deutsche U16-Rangliste über 1500 Meter Hindernis klar anführt, hatte sich in Bremen für einen Start auf ihrer Lieblingsstrecke, den 800 Metern entschieden, wo sie auch zur absoluten nationalen Spitze gehört. Als Vorlaufsiegerin in 2:21,22 Minuten qualifizierte sie sich locker für den Endlauf. Im Finale ging nach einem eher ruhigen Beginn mit einer 70-Sekunden-Runde im zweiten Rennteil im wahrsten Sinn die Post ab. Der Tempoverschärfung geschuldet, waren eingangs der Zielgeraden nur mehr vier Läuferinnen mit Medaillenaussichten unterwegs. Leni Hanselmann musste sich nach hartem Kampf in 2:13,79 Minuten, der zweitbesten Zeit ihrer Karriere, nur knapp geschlagen, mit Silber begnügen.



### Mehrkampf in Halle an der Saale

Bei den deutschen Jugendmeisterschaften im Mehrkampf in Halle an der Saale steigerte Julian Burghardt (MTV Ingolstadt) im Neunkampf der Jugend M15 seine persönliche Bestleistung nochmals um 60 Punkte und belegte mit 5282 Zählern einen hervorragenden sechsten Platz. Mit der Empfehlung eines bayerischen Meistertitels in der Halle und im Freien angereist, überzeugte das MTV-Talent mit einem Wettkampf ohne Ausreiter, bei dem die Würfe mit Diskus und Kugel herausragten. Beim Diskuswerfen erzielte er mit neuem Hausrekord von 49,66 Metern sogar die beste Tagesweite, 14,87 Meter mit der Kugel bedeuteten ebenfalls

neue persönliche Bestleistung. Burghardt nutzte die guten Windverhältnisse über 100 Meter und 80-Meter-Hürden zu starken Zeiten von 12,05 und 11,90 Sekunden. Bei den drei Sprungdisziplinen blieb er mit 3,70 Metern (Stabhochsprung), 5,89 Metern (Weitsprung) und 1,62 Metern (Hochsprung) überall im Bereich seiner Bestleistungen. 40,43 Meter mit dem Speer und 3:20,14 Minuten über 1000 Meter rundeten einen fast perfekten Mehrkampf ab.

### Senioren In Erding

Dank einer Leistungsexplosion erlief sich Diana Kurrer (MTV Ingolstadt) bei den deutschen Seniorenmeisterschaften in Erding zwei Silbermedaillen auf den Mittelstrecken der Frauen W40. Über 800 und 1500 Meter verbesserte sie dabei ihre Hausrekorde um fast zehn Sekunden auf 2:24,70 bzw. 4:58,78 Minuten und musste sich nur Vize-Europameisterin Olga Köppen (Lüneburg) geschlagen geben. Für die MTV-Läuferin hat sich damit der stringente Saisonaufbau bezahlt gemacht. Auf der Basis einer Frühjahrssaison inclusive neuer Bestleistung im Halbmarathonlauf von unter 1:30 Stunden folgten ein erfolgreicher Sommer und Herbst mit schnellen Zeiten auf der Bahn im Bereich von 800 bis 5000 Metern. Bei den Männern M40 überzeugte Karsten Stammen mit einem sauberen Wettkampf im Stabhochsprung, wo er mit 3,50 Metern auf Rang vier landete. Sein MTV-Vereinskamerad Stefan Wibmer belegte in derselben Altersklasse den zwölften Platz über 800 Meter in 2:14,12 Minuten. Pech hatte der vierte MTV-Starter Jean-Jacques Faurie, der über 800 Meter (M55) zwar auf dem Bronzerang ins Ziel



kam, wegen Betretens der Bahnumrandung aber nachträglich disqualifiziert wurde. Das starke Abschneiden der Läufer rundete Stefanie Borris mit zwei deutschen Vizetiteln ab.

Einmal in der Einzelwertung des Halbmarathonlaufs, dann in der Mannschaftswertung zusammen mit Birgit Wilhelm und Birgit Nixdorf.

## Starke Laufgruppe auch international erfolgreich

Für einen letzten Laufhöhepunkt des Jahres 2022 machte sich eine große Läufergruppe auf den Weg zum Gardasee. Der traditionelle Halbmarathon von Riva sollte aus dem bereits angelaufenen Wintertraining heraus ein „Familienausflug mit sportlicher Herausforderung“ werden. Das wurde er dann auch für die 13 Aktiven und 4 Betreuer. Bei guten äußeren Bedingungen – trotz strahlender Sonne nicht zu warm – gingen zuerst die vier 10-Kilometer-Aktiven auf die Strecke. Trotz diverser Erkältungs-Trainingsausfälle konnten Moritz King, mit 34:50 Minuten, und Paul Fengler, 35:06 Minuten, diesen Test bei etwas zu stürmischem Beginn noch souverän abliefern. Erfreulich war die „Wiederauferstehung“ von Lisa Basener, die nach langjähriger Verletzung wieder ins Trainingsgeschehen eingestiegen ist und prima 44:44 Minuten abliefern konnte. Ein bisschen verrückt dann der Auftritt von Sprinterin Jenny Weiherer, die nicht nur in Riva anfeuern wollte, sondern jetzt stolz einen Ausdauerlauf mit garantierter Bestzeit von 47:41 Minuten nachweisen kann.





Nur 45 Minuten später gingen die Halbmarathonies auf die Strecke, die anfangs etwas abschüssig nach Arco führte und am Ende mehr als kurvig durch die Parkanlagen von Riva.

Nicht überraschend der starke Auftritt von Martin Stier, der nicht nur routiniert 1:13:14 Stunde ablieferte, sondern in seiner AK 35 den zweiten Platz belegte. Etwas unter Wert geschlagen, Mike Dean – Wassermangel ließ ihn dehydriert hinter seinen Erwartungen von ca. 1:16 Stunde – aber immer noch 1:19:40 Stunde laufen. Ein permanent ansteigendes Tempo legte dagegen Rookie Dominik Fischer an den Tag und steigerte seine persönliche Bestzeit um fast 5 Min auf sehr gute 1:20:26 Stunde.

Als schnellste Dame des MTV wunderte sich Mira Parisek über das verdächtig gut zu laufende Tempo von unter 4:00 Min/km. Aber es war ihr Tag und so landete sie mit 1:24:17 Stunde, in ihrer AK der Frauen, am Ende auf Platz 2. Es folgten die wettkämpferproben Master Manfred

Draxler (Platz 3 AK 60 in 1:27:13) und Steffi Borris, die sogar ihre persönliche Bestzeit auf 1:27:15 steigern, und den Sieg in der AK W 50 einheimen konnte. Ebenfalls persönliche Bestzeit konnte Diana Kurrer laufen, die zwar im September zweimal deutsche Vizemeisterin der AK 40 über 800m und 1500m geworden ist, aber ihren Langstreckenfähigkeiten nicht so recht traute. Zu Unrecht, denn 1:28:53 Stunde zeigen den Kurs für die kommende Erfolge 2023. Den entspanntesten Tag feierte wohl Richard Borris, der sich 21,1 Kilometer nur über Wetter, Berge und den See freute, die Zuschauer motivierte und ganz nebenbei auch noch ein knackiges Tempo anschlug, das die Uhr in Riva 1:30:56 Stunde anzeigen ließ. Last but not least, Susanne Schmid – als Gelegenheitsläuferin zum MTV gekommen – konnte 2022 ein deutlich gesteigertes Laufvolumen verzeichnen und so durfte sie sich nach der deutlichen Steigerung im Herbst über 10 Kilometer auch über eine Verbesserung ihrer HM-Leistung um 7 Minuten auf 1:33:07 freuen.

## Bayerische Meisterschaften

### Männer/Frauen/Jugend U20/U18

Zu einer regelrechten Hitzeschlacht entwickelten sich die Landesmeisterschaften der Männer, Frauen und Jugend U20/U18 in der Leichtathletik auf der blauen Bahn des Stadions in Altenerding. Das kleine Aufgebot von vier Startern holte zahlreiche Spitzenplätze, die drei Schanzer Medaillen gingen dabei allesamt auf das Konto der Springer-Trainingsgruppe vom MTV Ingolstadt.

Im Hochsprung der Männer gewann Manuel Marko (MTV Ingolstadt) nach Gold in der Halle nun eine mehr als verdiente Silbermedaille im Freien. In Erding zeigte Marko sehr gute Sprünge und leistete sich bis einschließlich 1,98 Meter keinen einzigen Fehlversuch. Kleinere Flüchtigkeitsfehler bei der Lattenüberquerung verhinderten dann aber Höhen über zwei Meter, die für die Titelverteidigung gereicht hätten. Eine starke kämpferische Leistung zeigte Kaitlyn Herbert (MTV Ingolstadt) in der Mittagshitze im Weitsprung der Jugend U20. Mit 5,20 Metern war sie nur eine von drei Springerinnen über fünf Metern, was bei böigem Gegenwind am Ende den Bronzerang bedeutete. Gewohnt zuverlässig agierte Lina-Marie



Foto: S



Burghardt, die jüngste Athletin des MTV-Aufgebots. Im Hochsprung der Jugend U18 bestätigte sie die 1,67 Meter vom Gewinn der oberbayerischen Meisterschaften eine Woche zuvor auf heimischer Anlage und gewann die Silbermedaille.

## Juniorinnen U23 / Jugend U16

Das Highlight aus Ingolstädter Sicht war der 800 Meter-Lauf von Leni Hanselmann (MTV Ingolstadt), die den 19 Jahre alten bayerischen U16-Rekord um gut zwei Zehntelsekunden verbessern konnte. In einem fulminanten Lauf steigerte die deutsche Vizemeisterin Leni Hanselmann den bayerischen Rekord der Schülerinnen U16 über 800 Meter praktisch im Alleingang auf 2:11,01 Minuten. Cosima Adam (MTV Ingolstadt) kam in dem Rennen in 2:32,48 Minuten auf einem guten fünften Platz ins Ziel.

Julian Burghardt (MTV Ingolstadt) zeigte sich nur eine Woche nach seinem Sieg bei den Landesmeisterschaften im Neunkampf gut erholt und erreichte zwei Podestplätze mit jeweils neuem Hausrekord. Im Diskuswerfen siegte er mit einem sicheren Vorsprung und einer Weite von 47,63 Metern. Sein neuer persönlicher Rekord im Stabhochsprung von 3,75 Metern brachte ihm dazu die Bronzemedaille. Mit 5,80 Metern im Weitsprung, der bisher zweitbesten Weite seiner Karriere, unterstrich er auf Rang acht im Finale seine Vielseitigkeit. Bei den Juniorinnen U23 bestätigt Felix King (MTV Ingolstadt) seine gute Form vom Sieg bei den oberbayerischen Meisterschaften. In einem klug eingeteilten Rennen sicherte er sich über



800 Meter in 1:59,50 Minuten nach einem langen Zielsprint die Bronzemedaille. Bei den Juniorinnen U23 waren zwei Athletinnen des MTV Ingolstadt am Start, die noch der Jugend U20 angehören. Kathrin Kaufmann belegte beim Hochsprung mit 1,45 Metern den fünften Rang. Kaitlyn Herbert kam beim Weitsprung zwar nicht ganz an ihre Leistung aus der Hallensaison heran, ihre 5,32 Meter bedeuteten aber persönliche Bestweite im Freien. Auf Rang sechs fehlten ihr am Ende nur 13 Zentimeter zu einer Medaille.

## Mehrkampf

Einen phänomenalen Neunkampf lieferte Julian Burghardt (MTV Ingolstadt) bei den bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Friedberg ab. So stellte er in sieben der neun Disziplinen neue persönliche Bestleistungen auf. Nach 3,70 Metern im Stabhochsprung, und 46,06 bzw. 14,40 Meter mit Diskus und Kugel ist er neben dem Mehrkampf auch in drei Einzeldisziplinen in der deutschen U16-Rangliste mit einer Top-10-Platzierung vertreten. Jeweils 12,15 Sekunden über 100 Meter und 80 Meter Hürden, 1,61 Meter im Hoch- und 5,93 Meter im Weitsprung sowie 40,45 Meter mit dem Speer verschafften ihm die Führung nach acht Wettbewerben. Die 3:15,70 Minuten über die abschließenden 1000 Meter brachten ihm als neuem Titelträger 5225 Punkte in der Endabrechnung ein, wobei er die Qualifikationsleistung für die U16-DM um über 300 Punkte übertreffen konnte.

## Süddeutsche Meisterschaften

Für Manuel Marko war es nach Platz zwei in der Halle der erwartete Titelgewinn im Hochsprung der Männer bei den süddeutschen Meisterschaften in Ludwigshafen. Bei 1,90 Metern waren noch vier Springer im Wettbewerb, allein der favorisierte MTV-Athlet konnte die 1,95 Meter noch meistern.





## Erfolgsbilanz 2022

Die Erfolge 2022 sind in folgenden Tabellen gegliedert nach Männer/ Frauen, Junioren U23, Jugend U20-U16 und Senioren aufgelistet.

DLV = Deutsche Meisterschaften (bis Platz 12)  
SLV = Süddeutsche Meisterschaften (bis Platz 6)  
BLV = Bayerische Meisterschaften (bis Platz 3)

Männer/Frauen					
<b>Marko, Manuel</b>	DLV Hochsprung Halle	7. Platz	<b>Stier, Martin</b>	DLV 10 000 m M35	3. Platz
	SLV Hochsprung	1. Platz		DLV Berglauf M35	4. Platz
	SLV Hochsprung Halle	2. Platz		DLV Marathon M35	7. Platz
	BLV Hochsprung Halle	1. Platz		BLV Berglauf M35	3. Platz
	BLV Hochsprung	2. Platz		<b>Draxler, Manfred</b>	DLV Marathon M60
Junioren U23			DLV Halbmarathon M60		11. Platz
<b>King, Moritz</b>	BLV 800 m	3. Platz	BLV Halbmarathon M60		3. Platz
	Jugend U20 – U16			<b>Wilhelm Birgit</b>	DLV Halbmarathon Mannsch. W50
<b>Hanselmann, Leni</b>	DLV 800 m U16	2. Platz	DLV Halbmarathon W50		7. Platz
	BLV 2000 m Halle U16	1. Platz	<b>Nixdorf Birgit</b>	DLV Halbmarathon Mannsch. W50	2. Platz
	BLV 800 M U16	1. Platz		DLV Halbmarathon W50	9. Platz
	BLV 1500 M Hindernis U16	1. Platz	<b>Stammen Karsten</b>	DLV Stabhochsprung M40	4. Platz
<b>Burghardt, Julian</b>	DLV Neunkampf U16	6. Platz		BLV Stabhochsprung M40	2. Platz
	SLV Diskus U16	3. Platz		BLV Weitsprung M40	3. Platz
	BLV Vierkampf Halle U16	1. Platz	<b>Wibmer Stefan</b>	DLV 800 m M40	12. Platz
	BLV Diskus U16	1. Platz		BLV 1500 m M40	2. Platz
	BLV Neunkampf U16	1. Platz		BLV 800 m M40	3. Platz
	BLV Kugel Halle U16	2. Platz	<b>Faurie Jean-Jacques</b>	BLV 800 m M55	1. Platz
	BLV Diskus Winterwurf U16	2. Platz		BLV Cross M55	1. Platz
BLV Stabhoch	3. Platz	<b>Schmidt Susanne</b>	BLV 5000 m W30	1. Platz	
<b>Burghardt, Lina-Marie</b>	DLV Hoch U18		7. Platz	<b>Hofmann Marlies</b>	BLV 5000 m W35
	BLV Hoch Halle U18	2. Platz	BLV 800 m M65		1. Platz
	BLV Hoch U18	2. Platz	<b>Winkler, Klaus</b>	<b>Jooß Anne</b>	BLV 100 m W30
<b>Herbert, Kaitlyn</b>	BLV Weit Halle U20	2. Platz			BLV 200 m W30
	BLV Weit U20	3. Platz	<b>Kerner Christian</b>	BLV 800 m M50	2. Platz
Senioren				BLV 1500 M50	3. Platz
<b>Kurrer, Diana</b>	DLV 800 m W40	2. Platz			
	DLV 1500 M W40	2. Platz			
	BLV 800 m W40	1. Platz			
	BLV 2500 m W40	1. Platz			
<b>Borris, Stefanie</b>	DLV Halbmarathon W50	2. Platz			
	DLV Halbmarathon Mannsch. W50	2. Platz			
	DLV Marathon W50	4. Platz			
	BLV 10 km W50	1. Platz			
	BLV Halbmarathon W50	1. Platz			





## Turnier zum Andenken an Karl Meyer

**Karl Meyer hatte die Schachabteilung fast 30 Jahre lang geleitet (ca. 1980 bis 2009). Er war lange Zeit die Seele unserer Schachabteilung und hat unermüdlich Wettkämpfe organisiert, sich als Trainer um die Jugend gekümmert und für unsere Schachinteressen auf Vereins-, Kreis- und Bezirksebene gekämpft.**

Am 10. Januar 2023 wäre Karl Meyer 80 Jahre alt geworden. Leider ist Karl am 17. Oktober 2022 verstorben und konnte seinen Geburtstag nicht mehr mit uns feiern.

Zum Andenken an Karl Meyer hat die Schachabteilung am 20. Januar 2023 ein abteilungsinternes Turnier veranstaltet. Für dieses Turnier hatte Karl noch Preise im Wert von 500 Euro gestiftet.

Wir haben fünf Runden Schnellschach im Schweizer System gespielt. Es gab eine Be-

denkzeit von 15 Minuten und fünf Sekunden Inkrement pro Zug. Mit Eric, Leo und Lukas haben auch Jugendliche an dem Turnier teilgenommen. Es gewann Markus Lechermann vor Kai Hausmann und Michael Holgert. Mit einem DWZ Durchschnitt von circa 1700 war dieses Turnier auch sehr stark besetzt. Es sind viele ernsthafte Partien gespielt worden, mit allen Höhen und Tiefen einer Schachpartie. Dies hätte Karl Meyer bestimmt sehr gefreut.



### Andenken-Turnier Karl Meyer

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	AT	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1	Lechermann, Markus		2091		MTV Ingolstadt	GER	4	1	0	4.5	16.0	14.00
2	Hausmann, Kai		2006		MTV Ingolstadt	GER	3	2	0	4.0	15.0	11.00
3	Holgert, Michael		2051		MTV Ingolstadt	GER	3	1	1	3.5	16.5	10.00
4	Gürtler, Armin		1797		MTV Ingolstadt	GER	3	0	2	3.0	13.5	5.50
5	Muharemagic, Asim		2075		MTV Ingolstadt	SRB	3	0	2	3.0	12.0	4.00
6	Beller, Igor		1707		MTV Ingolstadt	GER	2	1	2	2.5	11.5	3.25
7	Navarro Jahnke, Leo		1949		MTV Ingolstadt	GER	2	1	2	2.5	9.5	3.25
8	Menrad, Andreas		1946		MTV Ingolstadt	GER	2	1	2	2.5	9.5	2.50
9	Eichschmied, Patrick		1883		MTV Ingolstadt	GER	2	0	3	2.0	13.0	3.50
10	Pohle, Markus		1565		MTV Ingolstadt	GER	1	1	3	1.5	11.5	2.75
11	Schmidt, Lucas		833	*	MTV Ingolstadt	-	1	0	1	1.0	13.5	2.00
12	Weber, Lukas		1782		MTV Ingolstadt	GER	1	0	4	1.0	11.5	2.50
13	Navarro Jahnke, Eric		1517		MTV Ingolstadt	GER	1	0	4	1.0	11.5	1.00

## Leo Navarro und Michael Holgert gewinnen Ingolstädter Schnellschach

**Am 14. Oktober hatten der SK Ingolstadt und MTV Ingolstadt gemeinsam ein Schnellschachturnier durchgeführt, welches ebenfalls auf der Kreis-Homepage ausgeschrieben war.**

Es kamen deutlich mehr Teilnehmer, als wir erwartet hatten. Mit 25 Teilnehmern aus verschiedenen Vereinen sind alle Tische belegt gewesen. Insgesamt wurden 5 Runden mit einer Bedenkzeit von 10 Minuten und 5 Sekunden Inkrement gespielt. Beide Vereine

(MTV und SKI) waren jeweils mit vielen Spielern vertreten. Vom MTV Ingolstadt haben mitgespielt Asim Muharemagic, Michael Holgert, Markus Lechermann, Daniel Navarro, Markus Pohle und unsere Jugendspieler Eric Navarro, Leo Navarro und Pablo Graf de Miguel. Vom



SKI waren unter anderem Doan Trung, Frank Schröder, Christophe Andreoli, Daniel Vomberg, Izudin Jasarevic, Kurt Binder, Deniz Vulkan und Berde Vulkan beteiligt. Vom TSV Rohrbach hatte Fritz Prechtl teilgenommen und Almir Azemovic vom SC Moosburg.

Nach der 3. Runde hatte sich bereits eine Spitzengruppe mit mehreren MTV Spielern (Markus Lechermann, Asim Muharemagic, Michael Holgert und Leo Navarro) herausgebildet. Zu diesem Zeitpunkt war Izudin Jasarevic in der Spitzengruppe noch vertreten.

In den Runden 4 und 5 machten die MTV Spieler den Sieg unter sich aus. Michael Holgert und Leo Navarro holten jeweils die volle



Die Jugendspieler vom MTV Ingolstadt Pablo Graf de Miguel (links) und Eric Navarro (rechts).

Punktzahl (5 aus 5) und teilten sich den 1. Platz. Das Siegetreppchen wurde noch vollständig durch Markus Lechermann auf

Platz 3. Trung Doan (SKI) und Almir Azemovic (SC Moosburg) belegen die Plätze 4 und 5.

## Tabellenstand nach der 5 Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	AT	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1	Leo Navarra		1940				5	0	0	5.0	14.0	14.00
2	Michael Holgert		2050				5	0	0	5.0	14.0	14.00
3	Markus Lecherman		2060				4	0	1	4.0	14.5	9.50
4	Truna Doan		1735				4	0	1	4.0	14.0	9.00
5	Armira Azemovic		2100				4	0	1	4.0	11.5	6.50
6	Christophe Andreoli		1798				3	1	1	3.5	15.5	8.75
7	Kurt Binder		1367				3	1	1	3.5	12.0	6.25
8	Izudin Jasarevic		1400				3	0	2	3.0	15.0	6.00
9	Asim Muharemagic		1949				3	0	2	3.0	15.0	6.00
10	Daniel Navarro		1850				3	0	2	3.0	14.0	5.00
11	Fritz Prechtl		1400				3	0	2	3.0	12.5	5.50
12	Frank Schroeder		1955				3	0	2	3.0	11.0	4.50
13	Daniel Vomberg		1526				3	0	2	3.0	9.5	3.00
14	Deniz Vulkan		1893				2	0	3	2.0	14.5	3.00
15	Berde Vulkan		1805				2	0	3	2.0	12.5	2.00
16	Raoul Dharamdasan		1000				2	0	3	2.0	11.5	1.50
17	Markus Pohle		1565				2	0	3	2.0	11.0	2.50
18	Izudin Jasarevic		1696				2	0	3	2.0	11.0	1.50
19	Alexye Onischenko		1000				1	1	3	1.5	11.0	1.50
20	Maria Radke		1000				1	1	3	1.5	8.5	1.25
21	Gerhard Führer		1000				1	0	4	1.0	13.5	0.00
22	Pablo Graf de Miguel		1200				1	0	4	1.0	13.0	1.00
23	Eric Navarro		1550				1	0	4	1.0	11.5	1.50
24	Hamdi Jdidi		1000				1	0	4	1.0	11.0	1.00
25	Can Devrim Kum		1000				1	0	4	1.0	11.0	0.50

## Unsere U12 Jugend belegt den 3. Platz in der Kreisliga

**Das Ergebnis in der U12 zeigt die gute Arbeit unseres Jugendleiter Leo Slesiona und seiner Trainer Peter Riebel und Michael Holgert.**

Während und nach der Pandemie wurde versucht, dass wir unseren jüngsten Spielern wieder ein ordentliches Schachtraining an-

bieten können. Unsere jungen Spieler zahlen diese Mühe mit einem sehr guten 3. Platz in der U12 Kreisliga zurück. Man muss beachten, dass unsere Kinder circa drei Jahre keinen richtigen Wettkampf gespielt hatten. Herzlichen Glückwunsch an unsere Spieler

1. Kostiuchenko, Hergoii

2. Erben, Tim

3. Lev, Mika

4. Navarro Jahnke, Nicolas

5. Nickel, Bennett

6. Khorgami, Abtin

7. Blohm, Mattis

8. Schneider, Leonhard

9. Chen, Ethan



## Die Abschlusstabelle der U12-Kreisliga 2022/2023

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	MPkt	BPkt
1.	SK Neuburg 1	■	4	4	3	3	3	4	3	4	4	3½	20-0	35,5-4,5
2.	SK Freising	0	■	2	1	4	2½	3½	3	3½	4	4	15-5	27,5-12,5
3.	MTV Ingolstadt	0	2	■	1	3	2½	3	2½	3½	3½	3½	15-5	24,5-15,5
4.	VfB Friedrichshofen SAbt 1	1	3	3	■	2	1	3	2	3½	3	4	14-6	25,5-14,5
5.	SC Moosburg 1956 e.V.	1	0	1	2	■	2	2	4	4	3	4	11-9	23,0-17,0
6.	SK Abensberg/TSV Mainburg	1	1½	1½	3	2	■	2	2	3	4	2	10-10	22,0-18,0
7.	VfB Friedrichshofen SAbt 2	0	½	1	1	2	2	■	3	3	1½	4	8-12	18,0-22,0
8.	SC 1947 Beilngries	1	1	1½	2	0	2	1	■	2½	4	0	6-14	15,0-24,0
9.	SV Weichering	0	½	½	½	0	1	1	1½	■	3	4	4-16	12,0-28,0
10.	TSV Rohrbach	0	0	½	1	1	0	2½	0	1	■	4	4-16	10,0-30,0
11.	SK Neuburg 2	½	0	½	0	0	2	0	3	0	0	■	3-17	6,0-33,0

## Neue Beleuchtungsanlage in der Tennishalle

*Im Oktober konnte der Einbau einer neuen LED Beleuchtungsanlage abgeschlossen werden.*

Statt den bisherigen 48 Halogen Lampen – sind nun 88 energieeffiziente LED Lichtbänder in der Tennishalle verbaut.

Die Lichtsteuerung der neuen Beleuchtungsanlage lässt sich auch in unser Buchungssystem Courtbooking integrieren, so dass zukünftig keine 1-Euro-Münzen mehr gesammelt werden müssen. Durch die Umstellung von Halogen auf LED erreicht der MTV eine Energieeinsparung von 76% und spart jährlich 12 Tonnen CO2 ein. In Verbindung mit der Photovoltaikanlage ist die Tennisabteilung damit nun klimaneutral!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages





### Schön wars wieder



**Wir haben so gezittert, ob alles funktioniert. Und was sollen wir sagen, es war perfekt. Wir konnten sechs fast immer ausverkaufte Vorstellungen spielen, wir sind alle gesund geblieben und das Allerwichtigste: Wir hatten einen Riesenspaß.**

Vor allem unser neues Mitglied Magdalena, hat ihre Premiere prima gemeistert. Für Basti war es das zweite Mal auf der Bühne und für Olga, die in den letzten Jahren für die Maske zuständig war, war es eine gelungene Rückkehr auf die Bretter.

Wir geben zu, es war eine Riesearbeit, die komplette Organisation, die Auftritte, die

Regie, Soufflieren, Maske, Licht, Technik, Bühnenaufbau und und und mit einer stark reduzierten Mannschaft zu meistern. Aber ALLE haben angepackt und wir haben es geschafft, die beiden Stücke „Das Kabarett“ und „Mord in der Rehaklinik“ auf die Bühne zu bringen.

Im Kabarett hatten wir dann großartige Unterstützung aus dem Publikum und beim „Mord“ haben die meisten Zuschauer richtig ermittelt und es gab immer einen gut gelaunten Gewinner.

**Traut Euch. Wir treffen uns ab Februar wieder regelmäßig, dienstags um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Traditional“ im MTV. Wir freuen uns auch EUCH**



#### Nach dem Stück ist vor dem Stück.

Gerne wollen wir im MTV weiter dazu beitragen, dass es lustige und gesellige Theaterabende gibt. Und dazu brauchen wir Euch:

- Auf der Bühne
- Kreative Maskenbilder/in – also einfach gut schminken
- Bühnenbauer/in – mit Hammer und Nagel umgehen
- Lichttechniker/in – den Ein- und Ausknopf finden
- Gesellige nette Leute





## Skikurs und Renntraining

**Nach einer langen, coronabedingten, Zwangspause, konnte die MTV-Skiabteilung diesen Winter endlich wieder voll durchstarten.**

Die Saison wurde mit einer Tagesfahrt nach Kitzbühel eröffnet. Die Stimmung im, bis auf den letzten Platz gefüllten, MTV-Bus war hervorragend und vor allem die Kids konnten es kaum erwarten endlich ihre Ski anzuschlappen. Für sie gab es nämlich im Skigebiet noch ein Highlight: Kinder durften an diesem Tag umsonst fahren! In Kitzbühel angekommen, erkundeten 22 junge und erwachsene Skikursler, vom Anfänger bis zum Köhner, mit ihren Skilehrern, Tina, Andrea, Klaus, Kathi und Michi die Kitzbühler Pisten rund um die legendäre „Streif“.

Am zweiten Skikurstag startete der MTV-Bus nach St. Johann in Tirol. Die Anfänger absolvierten ihre ersten Liftfahrten, die Fortgeschrittenen sammelten fleißig Pistenkilometer und die Köhner durften Vormittag ein bisschen „Stangerltraining“ machen. Unter der Leitung unseres Rennprofis Tom, bereiteten wir unsere Nachwuchsläufer auf die kommenden Rennen, wie die Ingolstädter Stadtmeisterschaft oder die vereinsinterne Meisterschaft vor.

Die zwei Kurstage waren ein voller Erfolg und die Skiabteilung hat sich sehr über die zahlreichen Anmeldungen und neuen Gesichter gefreut! In diesem Sinne bedanken wir uns noch einmal ganz



herzlich bei allen Teilnehmern\*innen und Mitfahrern\*innen im Bus und hoffen auf gehauso rege Teilnahme im nächsten Jahr.

Nun heißt es in den kommenden Wochen Daumen drücken für unsere Starter\*innen bei den einzelnen regionalen und überregionalen Meisterschaften. Berichte dazu folgen.





# Stadtmeisterschaft 2023 in Kitzbühel

Franz Schmid verteidigt seinen „Stadtmeister Titel“.  
Weitere Sieger in den jeweiligen Altersklassen waren, Viktoria Leidl,  
Tim Dührhage, Klaus Schaffer,





### Neuwahlen der Abteilung Schwertkampf



Von links: Hansjörg Bauer, Reiner Lindner, Ludwig Stumm, Thomas Bauer, Michael Strobel, Quirin Spitz

#### Zwei Jahre nach Abteilungsgründung, standen im September letzten Jahres Neuwahlen an.

Da Hansjörg Bauer sich nicht mehr zur Wahl als Abteilungsleiter stellte (hier nochmal ein Dankeschön für die letzten zwei Jahre), wurden alle Karten neu gemischt und die Abteilungsleitung wurde (fast) komplett neu aufgestellt.

Zum neuen Abteilungsleiter wurde Thomas Bauer und zu seinem Stellvertreter wurde Ludwig Stumm gewählt. Der Posten des Kassiers und des Delegierten ging an Hansjörg Bauer, Schriftführer blieb wie bisher Max Fröhling, Jugendleiter wurde Quirin Spitz. Das neu eingeführte Amt des Team Captains wurde mit Markus Bauer besetzt. Zum Ersatzdelegierten wurde Reiner Lindner berufen.

Ebenfalls durften wir bei der Weihnachtsfeier der Vereinsjugend etwas von unserem können präsentieren. Wir zeigten einen choreografierten Schaukampf ebenso wie einen Kampf mit unserem Trainingsequipment und einem gerüsteten Vollkontaktkampf mit Schwert und Schild.

**Thomas Bauer**

Abteilungsleiter Schwertkampf

**STEINMETZ A. ZIEGLMAIER GMBH**

85080 GAIMERSHEIM

NEUHARTSHÖFE 2  
GEWERBEGEBIET 2

**NATURSTEINE**

FÜR FRIEDHOF UND GARTEN



FILIALBETRIEB IN EICHSTÄTT  
EHEMALS STEINMETZ BUCHNER  
GEWERBEGEBIET, SOLLNAU 11

SAMMELRUF  
(0 84 58) 67 03

FILIALBETRIEB IN INGOLSTADT  
EHEMALS STEINMETZ RUSIN  
SÜDFRIEDHOF, FAUSTSTR. 55



BESUCHEN SIE UNS AUCH IM INTERNET UNTER:  
[www.naturstein-zieglmaier-gmbh.de](http://www.naturstein-zieglmaier-gmbh.de)



## Abteilungsleiterwechsel bei den MTV Beachern!

*Nach unglaublichen 50 Jahren als Abteilungsleiter beim MTV Ingolstadt übergab Winni Werthner zu Beginn des Jahres die Verantwortung für die Abteilung Beachvolleyball an eine neue Leitungsriege und verabschiedet sich somit in seinen wohlverdienten Ruhestand.*

Die Nachfolge besteht aus einer Gruppe von fünf engagierten Vereinsmitgliedern unter der Leitung von Bettina Baumgartner. Die fünf Freunde vom Baggersee sind bereits seit Jahrzehnten aktive Beacher und kennen sich in den meisten Tätigkeiten bereits bestens aus. Durch die Verteilung der Arbeit auf mehrere Schultern widmen sich die fünf auch speziellen Themen.

**Kontakt per E-Mail an: [beach@mtv-in.de](mailto:beach@mtv-in.de)**



Bettina Baumgartner (Foto 2.v.l.), Markus Baumgartner, Laura Zirngibl, Christoph Zirngibl und Simon Hausotter.

### Danke

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei Winni für seine langjährige und engagierte Arbeit bedanken. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die Abteilung Beachvolleyball zu dem geworden ist, was sie heute ist. Winni hat viele erfolgreiche Turniere, Veranstaltungen und Aktivitäten ins Leben gerufen.

Keine Frage, Winni, du wirst fehlen und wir werden uns freuen, wann immer wir schon von Weitem den Duft deiner Pfeife am Beachplatz vernehmen!

### Leitung

**Bettina Baumgartner:**  
Abteilungsleitung, Feld-Vermietung, Kommunikation, Saisonkarten, Social Media

**Chris Zirngibl:**  
stv. Abteilungsleiter und verantwortlich für Turniere

**Markus Baumgartner:**  
Schriftführer, Beachtrainings und Beachcamps

**Laura Zirngibl:**  
Webmaster, Turniere, Social Media

**Simon Hausotter:**  
Kassenwart, Feld-Vermietung & Reservierungen

# Glück und Glas . . .

zum Glück gibt's die  
Glaserei

# Lenz Kraus

Inhaber: R. Weber

Bei der Schleifmühle 26  
85049 Ingolstadt · ☎ (08 41) 3 42 77



## Wir sind Volleyball

**Seit vielen Jahren haben wir unseren festen Stammpatz im Volleyballsport beim MTV Ingolstadt. Wir sind die Schanzer Volleys.**

Wir, dazu gehören volleyballspielende Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer, die

ihren Sport lieben und leben. Wir, dazu gehört eine verantwortungsvoll arbeitende Abteilung. Wir feiern gerne Siege und richten uns gegenseitig nach Niederlagen wieder auf. Wir veranstalten Jugendcamps und Partys sowohl in der Halle als auch im Sand. Ihr seht: Wir machen ziemlich viel und haben

eine Menge Spaß dabei, denn wir sind mehr als ein Verein

Falls ihr mehr über uns erfahren wollt:

**Instagram: @schanzervolleys**

**Website: <https://schanzer-volleys.de/>**

## Damen 1

In der laufenden Saison 2022/23 geht die 1. Damenmannschaft des MTV Ingolstadts in der Bezirksliga West an den Start. Das Ziel des Teams von Trainer Ralf Zikeli ist die Rückkehr in die Landesliga. Mit einer einge-

spielten Truppe und vielen guten Einzelspielerinnen wird das gemeinsame Saisonziel angegangen. Aktuell befinden sich die Schanzerinnen in der Rückrunde der Saison und das Ziel rückt in greifbarer Nähe, denn

momentan führen sie Tabellenspitze an mit 10 Siegen von insgesamt 11 Spielen. Wir halten euch auf dem laufenden!



Team Damen 1



Heimspieltag auf der Schanz



Team Damen 2

### Damen 2

Eine komplett neue Zusammensetzung der Damen 2 machte es unserem jungen, neuen Trainer nicht leicht. Doch auch wenn es die Tabelle nicht widerspiegelt, startete die Mannschaft mit sehr guten spielerischen Leistungen in die Saison. Leider fehlte oft in den entscheidenden Situationen das bisschen Glück, wodurch anfangs die Punkte ausblieben. Im neuen Jahr konnte das Team sofort beim Heimspieltag mit zwei Siegen bei einer grandiosen Stimmung in der Halle überzeugen und ist jetzt heiß auf weitere Erfolge. Der Klassenerhalt ist gesichert! Wir freuen uns besonders auf zahlreiche Zuschauer beim nächsten Heimspieltag am 11. März!



Team Damen 3

### Damen 3

Nach einer langen Pandemie-Pause startet die Damen 3 Mannschaft mit vielen neuen Leuten. Lange hatten die Damen keine Zeit, um sich vorzubereiten und den Nachwuchsspielerinnen die Spielzüge zu erlernen. Dennoch treten Sie motiviert und voller Freude die Herausforderungen an. Wir freuen uns auf viele weitere Trainingseinheiten und Spiele!



Team U16 weiblich

### U16 & U14 weiblich

Die Saison lief bis jetzt für beide Mannschaften zu unserer vollsten Zufriedenheit, wir haben große Fortschritte gemacht. Als Saisonziel nahm man sich die Teilnahme an der Oberbayrischen Meisterschaft U16 vor. Die Qualifikation zur Oberbayrischen findet voraussichtlich am 5. Februar statt.



Team U14 weiblich



Auswärtsspieltag U16 mit Trainerin Giulia Wiese



Team Herren 1

Keine leichte Aufgabe diese Saison für die Spielgemeinschaft der beiden Volleyballabteilungen des MTV und des TV Ingolstadt die da dem Trainer Andreas Mühlbauer und seinem Team gestellt wird.

Mit nur zwölf Spielern startete man die Runde. Noch vor Saisonstart haben sich

zwei Langzeitverletzte, Vadzim Kachmarou (MTV) und Niklas Duzak vom aktiven Trainings- und Spielbetrieb abgemeldet. Zum Glück ist Niklas seit Neujahr wieder dabei. Vadzim dagegen fällt wohl den Rest der Saison noch aus. Andre Feuerherdt hat den Wunsch geäußert in der 2. Mannschaft des MTV zu spielen. Er bekommt dort mehr

## Herren 1

Spielanteile auf seiner Lieblingsposition.

Dass die Mannschaft ohne gelernten Zuspieler auskommen muss, war klar. Paul Weißhäupl und Xander Mühlbauer haben dort ausgeholfen. Die letzten beiden Spiele ist Anderl Mühlbauer dafür extra aus Wien zugereist und hat seine Aufgabe gut gemacht. Dies wird nicht immer neben seinem Studium machbar sein, aber so oft es eben möglich ist.

Ein gelernter zweiter Mittelblocker fehlt auch. Hier sammelt Marius Schatz nach einem Jahr Volleyball reichlich Erfahrung und mit Matthias Merz („bald ein halbes Jahrhundert alt“) hat sich endlich ein sicherer Diagonalangreifer gefunden.

Florentin Schark sammelt fleißig Punkte über Außen und gerne auch über Rückraum, dort am liebsten. Chris Zapf kommt immer besser mit dem Spielmacher Anderl Mühlbauer zu recht. Vinz Kolb (17) hat das Erlernte als Libero schon mehrfach bewiesen.

Fünf Heimspiele stehen noch in der Bezirksanlage Nordwest Ingolstadt in der Bayernliga Süd der Männer an. Fast alle Gegner wären bei voller Besetzung schlagbar gewesen. Der Auftakt beim Rückrundenstart mit dem 3:0 gegen Vierkirchen ist gemacht.



### Herren 2

Erfolgreicher Start zum Jahresauftakt für die Herren 2 – das neue Jahr begann mit einer ordentlichen Leistung der Schanzer Volleys Herren 2.

Im Testspiel gegen Vierkirchen (Bayernliga) zeigten wir mit einem soliden 3:0 Sieg das wir gut gerüstet für die Rückrunde sind!

Und so kam es auch: Im ersten Spiel gegen Milbertshofen (3. Tabellenplatz) konnten wir einen 0:2 Rückstand noch drehen. Mit einer starken Teamleistung konnten wir das Spiel mit 3:2 gewinnen.

Im Derby gegen den ESV Ingolstadt gewannen die MTVler souverän mit 3:1. Mit diesen beiden Siegen konnten wir uns die Tabellenspitze zurück erobern.

Unser Ziel ist der Aufstieg in die Landesliga!

Neuzugänge im Team: Anderson Marino Doneda (aus Brasilien) und André Feuerherdt (aus der SG TV Ingolstadt/MTV Ingolstadt)



Siegerfoto vom letzten Spieltag / Derby-Sieger gegen den ESV Ingolstadt



Team Herren 2

### Herren 3

Als Saisonziel nahm man sich den Aufstieg in die BZK vor. Bisher ist man gut unterwegs. Als aktuell Erstplatzierte stehen noch zwei Heimspieltage am 4. Februar und 4. März vor der Tür. Das Team ist stark motiviert, den 1. Platz nicht mehr herzugeben.



Team Herren 3



Team U20 männlich

### U20 männlich



Qualifikation für die Oberbay. Meisterschaften

Als Jugendteam in der zweiten gemeinsamen Spielsaison und in der höheren Jugendspielklasse, hat sich das Team den Einzug in die Oberbayerischen Meisterschaften erkämpft. Diese finden am 28./29. Januar in München statt.



Team U18 männlich

### U18 männlich

Wir haben einen starken Kader mit vielen technisch guten und athletischen Spielern. Auch den richtigen Ehrgeiz haben Viele gefunden und können so das Niveau vorantreiben. Im Vergleich zu letzter Saison haben die Jungs hier einen enormen Sprung gemacht. Unser Ziel ist es das Teamgefüge zu erhalten und die nächsten Jahre auf den Meisterschaften vorne mitzuspielen!



Team U16 männlich

### U16 männlich

Die Jungs haben viel und fleißig an ihrer Technik und an ihrem Spiel gearbeitet. Wir sind außerdem richtig gut als Team zusammengewachsen. So konnten wir uns auch für die Oberbayerische Meisterschaft qualifizieren. Ziel ist es, dass jeder individuell weiterentwickelt und wir noch besser als Team fungieren - so wollen wir jedes Spiel einen Schritt vorankommen!



## Volley Kids

Bei den Volley Kids erleben Mädchen und Jungen zwischen 5 und 9 Jahren gemeinsam die Freude am Volleyball. Trainiert wird die Gruppe von Trainer Karl Mahlow.

Die Gruppe freut sich über neue Mitspieler und Mitspielerinnen. Für ein Probetraining können sie sich jederzeit über das Kontaktformular bei uns anmelden.

Training findet jeden Mittwoch zwischen 16:30 und 17:30 in der Sporthalle "Auf der Schanz" statt.



Volley Kids

## Mixed Mannschaft

Ziel der Mixed Freizeit ist der Klassenerhalt in der 1. Liga OBB Kreis Nord. Die ersten zwei von drei Spielen konnten gewonnen werden.



Mixed Mannschaft



## Herren 1 als Aufsteiger mit Höhen und Tiefen

*In der letzten Saison gelangen den Basketballern des MTV Ingolstadt souverän der Aufstieg von der Bayernliga in die 2. Regionalliga! Die 2. Regionalliga kann man sicherlich als Sprung hin zur Professionalisierung sehen. Darüber kommt die 1. Regionalliga, danach schließt die 2. Bundesliga an (beim Basketball Pro-B bzw. dann Pro-A genannt).*

Leider konnte der Erfolgstrainer aus dem Aufstiegsjahr die Mannschaft aus persönlichen Gründen nicht weiter betreuen. Mit Levent Görmüs steht aber ein mehr als kompetenter Ersatz zur Verfügung, der nun als Spielertrainer agiert.

Mit Daniel Trachsel musste ein schmerzhafter Abgang (berufliche Veränderung) hingenommen werden. Ansonsten stehen die Leistungsträger Edward Ayileke, Daniel Krausse, Thomas Grigorakos und Levent Görmüs weiter zur Verfügung. Mit Rückkehrer Marco Winterer (von Wolnzach) konnte ein ursprüngliches MTV Gewächs wieder begrüßt werden. Weitere Verstärkung erhält das Team durch Andreas Thumser (ehemals Weilheim). Richtig schlagkräftig wird die Mannschaft noch durch Oliver Linss, Anthony Gräber, Quentin Delooz, Simeion Jung, Armin Mekic, Andreas Strujan, Bünyamin Yildiz und Daniel Vidler

Um einen schlagkräftigen Kader zur Verfügung zu stellen, wurden auch noch einige Spieler aus der bisherigen 2. Mannschaft in die 1. Mannschaft integriert, darunter Simon Bengsch, Yannick Both.

Die Saison begann zunächst erwartet schwierig. Gegen Starke Mannschaften wie Neustadt an der Aisch oder Wolnzach taten



Die Herren 1 Mannschaft (stehend v. l. n. r.): D. Trachsel, E. Ayileke, A. Gräber, D. Krausse, O. Linss, unten v. l. n. r.: T. Grigorakos, A. Mekic, D. Vidler, L. Görmüs

sich die Schanzer Baskets schwer. Andere Spiele (TV Augsburg oder Leitershofen) wurden unglücklich knapp verloren. Der Knoten platzte mit einem Kantersieg mit 83:41 beim ASV Cham. Es folgten Siege gegen die Mitkonkurrenten Neumarkt und Bamberg.

Ein Ausrufezeichen für die gesamte Liga setzten die Schanzer Baskets dann bei Ihrem Spiel beim bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer Neustadt an der Aisch. Während man in der Hinrunde chancenlos gegen dieses Team war, zeigten die Schanzer Baskets eine überragende Leistung und gewannen

mit 75:71! Spielentscheidend dabei das letzte Viertel, das mit 29:14 gewonnen wurde. Hier zeigte sich die große Erfahrung der Mannschaft, die in der Crunch-Time einen kühlen Kopf bewahrte.

Das Ziel Klassenerhalt kann realistischer Weise durchaus etwas höher angesetzt werden. Eine ordentliche Platzierung im Mittelfeld der Tabelle ist sicherlich möglich!

Auf jeden Fall stehen auch in der Rückrunde wieder hochklassige Basketballspiele in der MTV Halle an.

## Herren 2

Die Herren 2 hat in der Bezirksliga einen durchaus schweren Stand. Nachdem einige Leistungsträger die Mannschaft in Richtung Herren 1 verließen, ist die Personaldecke etwas dünn. Neben Markus Kowalski, Irfan Haseljic und Lion Malka stehen Spielertrainer Max Born noch Lutz Weiss, Jusuf Dizdarevic und Malte Vömel zur Verfügung. Daneben erhält die 2. Mannschaft Unterstützung aus der 3. Mannschaft.

Erste Erfahrungen im Herrenbereich konnten die Jugendspieler Tobias Rochholz, Tim Seefried, Emil Waldemair und Louis Ostermeir mit großem Engagement sammeln.





## Herren 3

Die Herren 3 um Spielertrainer Nick stand zu Beginn der Saison mit nur wenigen Spielern bereit. Daher wurde die Entscheidung getroffen, nicht in den regulären Spielbetrieb

zu starten, sondern nur zu trainieren. Zwischenzeitlich ist das Interesse an der Mannschaft aber so groß, dass regelmäßig 10 Leute im Training sind und in der nächsten

Saison sicherlich wieder ein Team im Spielbetrieb gestellt werden kann.

## U18-1

Die U18-1 startete in dieser Saison sehr ambitioniert in die Bezirksoberliga Schwaben. Da es im U18 Bereich heuer keine Bayernliga gibt, spielt man nach der Nachwuchs Basketball Bundesliga, sozusagen in der Zweithöchsten Spielklasse für Jugendmannschaften in Deutschland. Dementsprechend hoch ist das Niveau in der Liga.

Den Kern der Mannschaft bildet dabei das Team aus der U16 aus der letzten Saison mit Emil Waldemair, Tim Seefried, Anton Slupik, David Jin und Moritz Polzer. Dazu die jüngeren Jahrgänge und damit in dieser Saison noch in der U16 spielberechtigten Tom

Liebel, Luis Ostermeir, Denis Begovic und Aleksander Durkovic. Hinzu kommen die älteren Jahrgänge Tobias Rochholz, David Laurijssen und Robert Rosenbaum.

Mit dieser schlagkräftigen Truppe startete das Trainerteam Dirk Sing, Markus Seefried und Stephan Ostermeir in die Saison. Nachdem in der Sommerpause mit Freundschaftsspielen gegen die 2. Herren sowie der Bezirksligamannschaft des TSV Neuburg einige Erfahrungen gesammelt wurden, war klar, dass es noch viel zu tun gab. Dies konnte insgesamt auch gut umgesetzt werden. Natürlich hat man mit der Tabellenspitze in dieser Sai-

son noch nichts zu tun. Aber hinter den 3 führenden Mannschaften ergibt sich ein Mittelfeld zusammen mit Memmingen und TV Augsburg. Während die U18 bei Memmingen noch knapp verlor (57:51) konnte im Heimspiel gegen TV Augsburg mit 85:60 ein hoher Sieg errungen werden. Auch in der Rückrunde möchte die Mannschaft noch mit dem ein oder anderen Sieg auf sich aufmerksam machen. Dazu freut sich das Team wieder auf das Internationale Turnier an Ostern in Wien. Nachdem die Mannschaft hier letztes Jahr mit tollen Erfolgen als U16 aufwarten konnte, wartet im Jahr 2023 dann die ältere Kategorie!

## U18-2

Die U18-2 besteht in erster Linie aus Spielern aus der letztjährigen U16-2. Mit Larry Meat konnte ein äußerst erfahrener Jugendtrainer gefunden werden, der die Spielerinnen und

Spieler darauf vorbereitet im nächsten Jahr nach Möglichkeit auch am Spielbetrieb teilzunehmen. Auch als Anlaufstelle für alle Jugendlichen, die ihre Leidenschaft und ihr

Können beim Basketball zunächst einmal ausprobieren möchten, ist die U18-2 unersetzlich!

## U16

Bei der U16 wussten die Basketball vor dem Saisonbeginn noch gar nicht so recht, wo es hingehen sollte. Mit Anthony Gräber konnte glücklicherweise ein äußerst engagierter, lizenziertes und erfahrener Trainer für das Team gewonnen werden. Nun galt es in der Bezirksliga ein Team aufzubauen. Dabei konnte der Trainer zum einen auf Denis Begovic zurückgreifen, der bereits in der letzten Saison in der U16 Bezirksoberliga Erfahrung sammelte. Dazu kamen aus der U14 Adrien Thammer, Max Eiter, Max Bauer und Orgil Batjargal. Neu im Team und in der Regel neu angefangen haben Jamal Fröhlich, Emir Arslan, Muris Deljic, Laurin Dervisholli, Leo Mühlbauer, David Müller und Harun Özbek. Weitere Basketballerfahrung liefert Simon Seefried sowie aus der U14 Benjamin Laurijssen, Simon Ostermeir und Leo Franzese.



Die U16 Mannschaft um Trainer Anthony Gräber



In der Spielzeit entwickelte sich eine äußerst spannende Liga mit 3 Mannschaften an der Spitze, neben den Schanzer Baskets auch noch Neuburg und Leitershofen. Gegen diese beiden Mannschaften mussten die Ingolstädter in der Hinrunde auch leider Niederlagen einstecken, wobei dies die einzigen waren. In der Rückrunde stand dann mit Spannung erwartet das Rückspiel bei der BG Leitershofen an. Leitershofen hat eine Jugend Basketball Bundesliga Mannschaft. Da die Spieler auch in anderen Ligen eingesetzt werden, ist die Spielstärke von Leiters-

hofen oftmals stark vom Termin abhängig. Und genau gegen die Schanzer Baskets wollte Leitershofen unbedingt gewinnen! Deshalb traten Sie auch mit 5 Spielern aus dieser höchsten Deutschen Basketballliga für U16 Mannschaften an. Die Schanzer Baskets waren aber auch vorgewarnt und konnten unterstützt von Tom Liebel und Luis Ostermeir ebenfalls eine schlagkräftige Truppe aufbieten. In einem nervenaufreibenden Spiel behielten die Schanzer Baskets die Nase knapp vorne und gewannen mit 84:83 (Benjamin Laurijssen mit einem 3-Punkte Wurf in der

letzten Minute!). Jetzt steht noch die Partie gegen Neuburg aus und dann muss man noch ein Quäntchen Glück haben, um die Meisterschaft zu sichern. Neben Denis Begovic entwickelte sich Jamal Fröhlich in seiner ersten Saison zu einer äußerst wichtigen Stütze. Mit im Schnitt 25,8 Punkten steht er derzeit sogar auf dem ersten Platz in der Topscorerliste der Liga

Auch die U16 wird wie die U18 an Ostern am Internationalen Turnier in Wien teilnehmen!

## U14



Die erfolgreiche U14 Mannschaft mit dem Trainerteam Christian Wiese und Stephan Ostermeir

Die U14 spielt wie die U18 in der Bezirksoberliga. Auch diese Liga zeigt sich sehr stark. Noch stärker sind aber die Schanzer Baskets um das Trainerteam Christian Wiese und Stephan Ostermeir. Einer Niederlage stehen sieben Siege gegenüber, darunter auch ein Sieg um einen Punkt gegen Eichstätt und um 2 Punkte in Nördlingen.

Überragend dabei Marco Wiese, der als Topscorer der Liga im Schnitt 33,7 Punkte auflegt. Kräftige Unterstützung erhält er dabei von Benjamin Laurijssen, Fabio Caruso, Ferdinand Piegsa, Simon Ostermeir, Leo Franzese, Lias Kocar, Lennart Ullrich, Sam Keith, Bernhard Maier, Ferdinand Kroß, Julia Ramirez und Sara Wiese.

Bitter war die Niederlage daheim gegen Lokalrivalen PSV, insbesondere weil die Schanzer Baskets aufgrund einer Grippewelle stark ersatzgeschwächt unter anderem ohne Marco Wiese antreten mussten. Es bleibt mit Spannung das Rückspiel abzuwarten, bei dem sich das Team viel vorgenommen hat.

## U12

Einen vollständigen Umbruch erlebte zu Saisonbeginn auch die U12. Wichtige Leistungsträger aus dem letzten Jahr, insbesondere Simon Ostermeir und Leo Franzese, wanderten in die U14. Auch die Trainerposition musste neu besetzt werden. Glücklicherweise konnte ein ganzes Trainerteam mit An-

dreas Dmyrtriw, Elena Niedens, Rainer Mörike und Alina Adriana Grigorakos werden!! Bei soviel Engagement der Trainer bleiben auch die Erfolge auf dem Court nicht aus. Die U12 belegt einen hervorragenden 2. Platz in der Tabelle mit derzeit 7:2 Siegen. Besonders treffsicher zeigt sich bis dato Ju-

lian Klepzig mit 11,6 Punkten im Schnitt. Unterstützung erhält er von Ricardo Gieseler, hana Veresova, Noah Aydin, Loriana Hrenek, Teoman Demir, Chinedu Ugwuoke, Nordine Jdaini, Jakob Plank, Laila Axmann, Annika Mörike, Muhammed Emir, Elif Aritürk und Felix Blohm



## Goldis

Eine Institution im Ingolstädter Basketball sind und bleiben die Goldis!

Jeden Dienstag ab 19.30 treffen sich basketballbegeisterte Damen und Herren in der Reuchlinhalle um mit großem Spaß Körbe zu jagen.

Spielstärke steht dabei nicht im Vordergrund, sondern die Gemeinschaft und die gemeinsame Leidenschaft. Trotzdem ist es faszinierend mit welcher Präzision sogar noch über 70jährige (!) hier Körbe erzielen.

Herzlich Willkommen sind noch weitere Mitspieler! Besonders geeignet auch für Spieler nach einer Verletzung oder auch mit größerer Lebenserfahrung und Spaß an Bewegung, Sport und Basketball!

## Schiedsrichter

Ohne Schiedsrichter würde kein Sport funktionieren und jeder, der sich einmal über eine Schiedsrichterleistung beschwert hat (und wer hat das noch nicht!) sollte selbst zur Pfeife greifen und es besser machen!

Glücklicherweise ist der Schiedsrichterschwund bei den Schanzer Baskets nicht

angekommen. In den letzten beiden Jahren konnten insgesamt 10 neue Schiedsrichter gewonnen werden (David Jin, Moritz Polzer, Tom Liebel, Luis Ostermeir, Tim Seefried, Anton Slupik, Simon Seefried, Max Eiter, Max Bauer, Adrien Thammer).

Moritz Polzer und David Jin haben sogar

schon die Fortbildung zu nächst höheren Lizenz erfolgreich absolviert und können daher im Herrenbereich bis einschließlich Bezirksliga Spiele pfeifen



 **KESSEL**

Landen Sie bei uns  
Ihren Volltreffer.

Bewerben Sie sich jetzt!



## MTV Nachwuchs-Turnerinnen erfolgreich beim Oberbayerischen Turnerjugendtreffen am Start

**Auf den Punkt topfit waren die Nachwuchsturnerinnen des MTV Ingolstadt beim Oberbayerischen Turnerjugendtreffen am 10. Juli in Taufkirchen/Vils.**

Der erste Wettkampf, mit einer neu formierten Mannschaft mit (Leni Zauner, Lilly Forstmeier, Victoria Rau, Julia Konrad, Heidi Haberer, Amaka Ugbona, Josephine Kleppich, Chiara Sekot, Selina Stöhr, Mia Zauner und Julia Götze) nach drei Jahren coronabedingter Pause, war ein voller Erfolg. Die Mädels überzeugten nicht nur mit ihrer perfekt geturnten Bodenchorographie, sondern zeigten auch, dass sich das harte Leichtathletiktraining bezahlt gemacht hat und somit Bestleistungen in der Laufstafel und im Werfen erzielt wurden. Überglücklich nahmen die Turnerinnen ihren Pokal für den 3. Platz entgegen, wenn auch auf den zweiten Platz nur 0,05 Punkte fehlten.



## TGW-Nachwuchsmannschaft erneut auf dem Siegerpodest

**Beim Fränkischen Turnerjugendtreffen am 16. Juli zeigten die Nachwuchsturnerinnen des MTV Ingolstadt erneut Spitzenleistungen.**

Obwohl die Mannschaft geschwächt durch zwei coronabedingte Ausfälle an den Start

gehen musste, brachten die Turnerinnen einen enormen Ehrgeiz an den Tag. Kurzfristig wurde Mitte der Woche eine Ersatzturnerin für die anspruchsvolle Bodenchorographie angelernt. Die Mannschaft überzeugte die Kampfrichter mit sauber geturnter Akrobatik und erzielte in ihrer Wettkampfklasse die zweitbeste Wertung für ihre Boden-Kasten-

Übung. Bei der Laufstaffel unterlief den Mädchen ein Wechselfehler mit Stabverlust, doch Dank einer umwerfenden Lauflistung konnte dieser Fehler wieder wett gemacht werden und auch hier glänzten sie, trotz Ersatzläuferin, mit der zweitbesten Laufzeit. Beim abschließenden Schlagball-Weitwurf wuchsen

die Mädels über sich hinaus und übertrafen ihre Wurflistung vom Wettkampf bei den Oberbayerischen Meisterschaften eine Woche zuvor. Auch in dieser Disziplin musste mit zwei Ersatzwerferinnen angetreten werden.

Am Ende freuten sich die Nachwuchsturnerinnen, trotz Ersatz, über einen überaus

geglückten Wettkampf und nahmen auf dem Siegerpodest ihre Medaillen für den 2. Platz entgegen.

**DANKE liebe Nina Werner, dass du zum Anfeuern immer auf die Wettkämpfe mitfährst.**



## Eleganz und Schnelligkeit bringt Podestplatz

### Nachwuchsturnerinnen des MTV Ingolstadt Landesvizesieger

*Ein turbulentes Wochenende liegt hinter der Turnabteilung des MTV Ingolstadt. Rund 700 Teilnehmerinnen aus ganz Bayern trafen sich beim Bayerischen Turnerjugendtreffen in Ingolstadt, um ihre Bayerischen Meister in der Turngruppen-Meisterschaft (TGM) und im Turngruppen-Wettkampf (TGW) zu ermitteln. Am Sonntag fanden dann noch die Einzelwettkämpfe im Turnerjugend-4-Kampf statt.*

54 Mannschaften gingen am Samstag in den Disziplinen Turnen, Tanzen, Singen, Laufen, Werfen und Schwimmen an den Start. Ein voller Erfolg stellte sich bei den Nachwuchsturnerinnen des MTV Ingolstadt ein. Beim Werfen zeigte sich eine hochmotivierte Mannschaft, die an ihre Trainingsleistung anknüpfen konnte. Bei der 8x50m-Laufstaffel glückte eine Bestleistung, welche den Mädels eine grandiose Wertung von 9,85 Pkt. (Höchstpunktzahl 10,0) einbrachte. Es war auch die beste Laufzeit der gesamten Wettkampfklasse. In der abschließenden Disziplin



Boden-Kastenturnen zeigte die Mannschaft pure Eleganz, gute Akrobatik und enorme Synchronität. Mit dieser Leistung konnten auch die Kampfrichter überzeugt werden und die Turnerinnen wurden mit der drittbesten Turnwertung aller TGW-Nachwuchsmannschaften belohnt.

Am Abend bei der Show der Sieger herrschte beste Stimmung in der voll besetzten 3-fach-Turnhalle der Bezirkssportanlage Mitte. Sowohl auf den Tribünenplätzen als auch unten in der Halle jubelten und klatschten die Sportler/innen samt Eltern und mitgereister Fans. Unter den Ehrengästen wurden neben der



Schirmherrin, Bürgermeisterin Frau Deneke-Stoll, auch die Vorsitzende des Turngaus Donau/Ilm Frau Angelika Satzinger, von der Geschäftsstelle des MTV Ingolstadt Frau Klothi Schmöller und Vertreter der Bayerischen Turnerjugend begrüßt. Frau Deneke-Stoll zeigte sich bei ihrer Begrüßungsrede sehr beeindruckt und war von der Größe und Sportvielfalt der Veranstaltung begeistert, vor allem war sie überrascht, hier so viele aktive Jugendliche nach der langen Coronapause anzutreffen.

Bei der Siegerehrung wurde dann die Nachwuchsmannschaft des MTV Ingolstadt mächtig überrascht. Aufgrund ihrer top Leistungen erreicht die Mannschaft in ihrem allerersten Wettkampffahr unter 11 teilnehmenden Mannschaften den 2. Podestplatz beim Bayerischen Turnerjugendtreffen und wurde somit Landesviziesieger im TGW-Nachwuchs. Für die nächste Wettkampfsaison, in der die Turnerinnen altersbedingt in der Meisterschaftsklasse TGM Jugend starten müssen, haben sich die Mädels viel vorgenommen. Für eine weitere Disziplin muss eine Tanzchoreographie einstudiert werden, um sich im nächsten Jahr beim Bayerischen

Landesturnfest in Regensburg für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Am Sonntag stand dann die Durchführung der Turnerjugend-4-Kämpfe auf dem Plan. 109 Turnerinnen und 1 Turner mussten sich in den Disziplinen Boden- und Trampolinturnen, Laufen und Schwimmen messen.

Hier waren vom MTV 18 junge Turnerinnen der Jahrgänge 2010 bis 2016 am Start. Die sportliche Leistung der Breitensport-Turnerinnen konnte sich sehen lassen, so dass die Platzierungen im Mittelfeld lagen. Unsere Kleinsten (5-7 Jahre) turnten ebenfalls sehr sauber ihre Elemente durch, hatten jedoch





im Laufen in der Wettkampfklasse 6-9 Jahre gegen die ältere Konkurrenz keine Chance und verpassten somit auch vordere Plätze. Einzig im Jg. 2009/2010 erreichte Julia Götz vom MTV Ingolstadt, als jüngste Teilnehme-

rin in dieser Altersklasse, einen top-ten Platz und kam unter 26 Turnerinnen auf einen hervorragenden 6. Platz. Am Ende des Turnerjudentreffens gab es vom Veranstalter, dem Bayerischen Turnver-

band, ein großes Lob an die Turnabteilung für eine perfekte Organisation des gesamten Sportwochenendes und an den Sanitätsdienst, der die Veranstaltung zwei Tage lang ehrenamtlich betreute.

### Am 16. Juli 2022 fand in Pfaffenhofen der Gau-Einzelwettkampf statt.

Hier waren Alissia Krenz, Sara Bulgen, Alexia Mainka und Emilia Patnaik in den Jahrgängen 2012/2011 am Start. Durch sehr saubere Übungen und hohe Wertungen am Sprung

und Boden sicherte sich Alissia den 3. Platz. Auch Sara, Alexia und Emilia zeigten saubere Übungen an allen vier Geräten.

Sara erreichte Platz 5, Alexia Platz 10 und Emilia Platz 24.

In der Wettkampfklasse Jahrgang 2013 startete Madeleine Schumm an ihrem ersten

Wettkampf. An dem Zittergerät dem Balken mussten leider zwei Stürze verkraftet werden. Madeleine lies sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen und turnte an den restlichen Geräten saubere Übungen. Sie landete auf einem guten 12. Platz.

## Gau-Einzelwettkampf





## Freundschaftswettkampf beim TSV Lenting

*Auf persönliche Einladung des TSV Lenting traten 16 MTV-Turnerinnen beim Freundschaftswettkampf „Werner-Götz-Cup“ an. Im P-Bereich starteten die Turnerinnen der Anfängergruppe bei ihrem ersten Wettkampf überhaupt.*

Der Schwebebalken, Boden und die Sprünge über Kasten und Pferd stellten Trainerin Margit Schmidt sehr zufrieden. Sie lobte vor allem das vorbildliche Verhalten, die Spannung während den Übungen und die sauberen Landepositionen. Nur beim letzten Gerät – dem Reck – verließ so manche leider die Konzentration nach einem anstrengenden Wettkampf. Umso schöner war es, dass sich über einige Stockerl-Platzierungen gefreut werden durfte. Im Jahrgang 2015/2016 siegte Pia Gonnermann und stand neben Vereinskollegin Nora Zeitler (Platz 3). Anastasia Starchenko und Sarah Kaiser durften auf den Plätzen 2 und 3 im Jahrgang 2013/2014 jubeln. Weitere Platzierungen: Emilia Colantuoni Platz 5 (2015/2016); Malea Müller Platz 5, Amelie Ganzer Platz 6, Mathilda Schaffner Platz 7 (2013/2014); Emily Szabo Platz 5 (2012)

Auch die Turnerinnen der Kür-Gruppe um Trainerin Jessica Schneider hatten Grund zum Strahlen. In der Leistungsklasse 3 zeigte Liana Gashi einen starken Wettkampf an allen 4 Geräten und verdiente sich Platz 1 im Jahrgang 2009 und jünger. Direkt hinter ihr durfte Katharina Maier Platz 2 erklimmen und als jüngste Teilnehmerin in dieser Wettkampfform wertvolle Erfahrungen sammeln.

Celina Nerf landete auf Platz 4. Trotz wenig Vorbereitungszeit aufgrund einer längeren

Verletzungspause sicherte sich Selinay Bulgen im Jahrgang 2007/2008 Platz 2. Für alle vier war es der erste Wettkampf im Kür-Bereich. Nicht weniger aufgeregt waren die erfahrenen Turnerinnen, welche nach langer, coronabedingter Wettkampfpause dank gutem Durchhaltevermögen viele neue Elemente an den einzelnen Geräten präsentieren konnten. Johanna Zöpfl triumphierte im

Jahrgang 2006 und älter auf Platz 1, dicht gefolgt von Theresa Repper (Platz 2). Isabel Amann (Platz 1, Jahrgang 2006) konnte als einzige Turnerin des Tages die Anforderungen der schwierigeren



Leistungsklasse 2 zeigen und dies einmal ohne Druck austesten. Gelobt wurden vor allem die außergewöhnlich ausdrucksstarken und für jede Turnerin individuell choreografierten Bodenübungen. Das Publikum wurde so zum Ende des Wettkampftages noch einmal animiert und klatschte lautstark zum Takt der Musik.





### Offene Mittelfränkische Mannschaftsmeisterschaften im Kürturnen

**Am 8. Oktober 2022 nahm eine Mannschaft des MTV Ingolstadt im Turnen (Leistungsklasse 3) bei den Offenen Mittelfränkischen Bezirksmeisterschaften teil.**

Mit Trainerin Prisca Schmidt und den Kampf-richterinnen Ruth Repper und Christina Maier war die Motivation bei den Mädchen groß nach längerer Wettkampfpause endlich wieder ihre Leistung zu zeigen. Als einzige Mannschaft aus Oberbayern war es anfangs schwierig sich in der Konkurrenz einzuordnen. Nachdem als erstes das Zitter-Gerät, der Schwebebalken, mit kleinen Wacklern überstanden war, glänzten die MTVlerinnen an ihrem Paradegerät, dem Boden. Von den Kampfrichtern gab es großes Lob für die gut ausgeführten Kürübungen passend zu einer selbst gewählten Musik und zusätzlich die beste Mannschaftswertung an diesem Gerät. Auch am Stufenbarren stellte sich die Mannschaft des MTV an die Spitze. Eine solide Leistung am Sprung sicherte den 1. Platz unter neun Mannschaften. In der 4-Kampf-Einzelwertung turnte sich die erst 10-



jährige Katharina Maier als jüngste Teilnehmerin an der erfahrenen Konkurrenz vorbei auf Platz 1 mit Tageshöchstleistungen am Schwebebalken und Stufenbarren. Mit dem Top-Score am Boden reihte sich Johanna Zöpfli auf Platz 4 ein, dicht gefolgt von Theresa Rep-

per auf Platz 5. Komplettiert wurde die Mannschaft von Isabel Amann und Liana Gashi. Am 22. Oktober steht der nächste Wettkampf in Gerol fing an, wo es für 5 Mannschaften des MTV Ingolstadt im Bayernpokal um die Qualifikation zum Regionalentscheid geht.

### Bayernpokal im Geräteturnen Pflichtprogramm

**Der MTV Ingolstadt qualifizierte sich beim Gauwettkampf mit insgesamt 3 Mannschaften zum Regionalentscheid.**

Im Jahrgang 2011/12 erturnten Alissia Krenz, Sarah Bulgen, Emilia Patnaik, Alexia Rose

Mainka, Aurelia Michl und Madeleine Schumm Platz 2 im Vormittagsdurchgang. Am Nachmittag zeigten die beiden älteren Mannschaften mit Höchstwertungen am Sprung, Stufenbarren und Boden, dass der 1. Platz hier für den MTV Ingolstadt reserviert war. Im Jahrgang 2009/10 stellten sich Ka-

tharina Maier, Celina Nerf, Liana Gashi und Leonie Kronacher an die Spitze. Ebenfalls nach ganz oben turnten Julia Hein, Theresa Repper, Isabel Amann und Selinay Bulgen im Jahrgang 2005-2008. Auch die Anfängergruppen nahmen mit drei Mannschaften in verschiedenen Altersklassen am Gauwett-





kampf teil. Hier konnten viele persönliche Erfolge erzielt werden, weil die meisten neu erlernten Elemente am Wettkampf gut ausgeführt wurden. Die Mädchen haben sich mit Freude gegenseitig angefeuert und sind als Mannschaft näher zusammengewachsen. Dabei sprangen am Ende drei 4. Ränge in den jeweiligen Altersklassen heraus.

Am Sonntag den 13. November fand dann der Regionalentscheid im Bayernpokal Turnen in Töging am Inn statt. Für die Qualifikation zum Bayernentscheid am 26. November in Illertissen musste jede Mannschaft in ihrer Wettkampfklasse eine Platzierung unter den ersten beiden Mannschaften erreichen. Im Jahrgang 2009/10 stellten sich zunächst Katharina Maier, Sara Aylin Bulgen, Leonie Kronacher, Celina Nerf und Liana Gashi dieser Aufgabe und durften sich nach sicheren Übungen am Barren, Balken und Boden Vize-Regionalmeisterinnen nennen. Die Mannschaft unserer ältesten und erfahrensten Turnerinnen ging in unveränderter Besetzung und nach wie vor ohne Streichwertung an den Start. Aufgrund einer ungerechtfertigten Wertung am Sprung verpassten die MTV-lerinnen die Qualifikation und landeten



## Turnen



trotz einer fehlenden Wertung auf Rang 4. Mit Aurelia Michl, Emilia Patnaik, Alexia Mainka, Mathilda Schäffner und Anastasia Starchenko gingen die jüngsten Starterinnen durch Verletzungsausfälle in geänderter Besetzung in den Wettkampf. Das Ziel hier war es daher Wettkampferfahrungen zu sammeln, da die meisten Teammitglieder erst im selben Jahr mit dem Turnsport begonnen haben. Unter starker Konkurrenz wurde der 7. Platz erturnt.

Zwei Wochen später – am 26. November hieß es „FINALE – ohooo“ im Bayernpokal für Liana Gashi, Katharina Maier, Sara Bulgen, Alissia Krenz und Celina Nerf. Die Aufregung war groß, da es für alle Mädchen der erste Wettkampf auf Bayernebene war. Alle Turnerinnen konnten ihre Trainingsleistungen bestätigen und kamen solide durch den Wettkampf in der illertissener Vöhlhalle. Zu stark war jedoch die ältere und damit erfahrenere Konkurrenz, die auch durch entsprechende Körpergröße schwierigere Übungen zeigen konnte. Nach dem Gau-Meister- und Vize-Regionalmeistertitel wurde am Ende ein 11. Rang unter Bayerns 12 Top-Mannschaften mit nach Hause genommen.



## Gau-Mannschaftsmeisterschaften

**Die Gau-Mannschaftsmeisterschaften fanden dieses Jahr am 22. Oktober 2022 in Gerolfing statt.**

Hierbei waren Alissia Krenz, Sara Bulgen, Alexia Mainka, Emilia Patnaik, Aurelia Michl und Madeleine Schumm in einer Mannschaft. Durch eine starke Mannschaftsleistung konnten sie sich in den Jahrgängen 2011/2012 den zweiten Platz erturnen und lösten somit das Ticket für den Regionalentscheid in Töging.

In der Einzelwertung landete Alissia Krenz auf dem 1. Platz.



## Turnen

### Jahresabschluss • Weihnachtsturnstunde • Schauturnen

*Nachdem in den letzten zwei Jahren die Eltern nicht oft in der Halle anwesend sein durften, wollten wir Übungsleiter aber mal wieder allen zeigen, dass die Turnmädels nichts verlernt und sogar viel Neues dazu-gelernt haben.*

Seitdem die Hallen wieder offen sind, ist die Nachfrage nach Turnstunden sehr groß. Alle Trainer studierten mit ihren Gruppen an

verschiedenen Geräten tolle Choreographien ein und das Publikum, das sich bei Kinderpunsch und Lebkuchen stärken konnte, war voll des Lobes. Von den ganz ganz Kleinen ( Eltern-Kind-Gruppen ) über den Breiten- und Nachwuchsleistungssport bis hin zu unseren KGW/TGM-Gruppen und großen Kürturnerinnen war einiges geboten.

Als Dank für die schönen Vorführungen erhielten die Kinder und Trainer anschließend ein kleines Weihnachtsgeschenk.



### Ausflug der Übungsleiter

Geselligkeit darf nicht zu kurz kommen, darum unternahmen wir Übungsleiter eine Wanderung über Feld und Flur von Böhmfeld

nach Wettstetten zum Högner Häusl. Nach einer ausgiebigen Mittagspause ging es dann wieder zurück und bei Kaffee und Ku-

chen konnten dann noch so einige „Abteilungs-punkte“ besprochen werden.





## Bayerische Jugendmeisterschaften – Hanna Batzl Bayerische Meisterin

Vier Podestplätze für den MTV

*Vier Starter bei den Bayerischen Meisterschaften der Jugend (Dezember 2022), und vier Podestplätze. Das hat es bis dato im Jugendtischtennis des MTV Ingolstadt nicht gegeben.*

Neben Anna und Tim Walter waren auch Hanna Batzl und Dominik Nehir (in seinem letzten Jugendjahr) für die Bayerischen qualifiziert. Anna als 11-jährige (!!!) bei der Jugend 15 ebenso wie Bruder Tim, Hanna bei der Jugend 13 und Dominik bei der Jugend 19.

Dabei bedeutete der Titel von Hanna Batzl im Doppel an der Seite von Zoe Loreen Sommer das Sahnehäubchen auf ein erfolgreiches Wochenende im schwäbischen Dillingen. Die beiden marschierten recht sicher durch die Konkurrenz und setzten sich am Ende verdient die Krone auf.

Anna Walter räumte gleich zwei dritte Plätze ab, sowohl im Einzel als auch im Doppel mit Eva Xintian Gao. Insgeheim hatte sich die 11-Jährige sicher mehr erhofft. Doch zwei Podestplätze und die Tatsache, dass sie die deutlich Älteren quasi vor sich her treibt, berechtigen auch künftig zu großen Hoffnungen. Tim Walter wurde ebenfalls Dritter im Doppel der Jugend 15 mit Florian Bergmeier und verpasste das Halbfinale im Einzel erst im 5. Satz.

Eine starke Leistung lieferte auch Dominik Nehir ab, insbesondere im Einzel. In die wohl stärkste Vorrundengruppe zugelost, entschied er eine Partie für sich. Dem späteren Dritten Jakob Schäfer war er lange Zeit eben-



Hanna Batzl ganz oben (rechts) auf dem Treppchen, Bayerische Meisterin im Doppel mit ihrer Partnerin Zoe Loreen Sommer

bürtig und bot bis zuletzt Paroli. Für Dominik war die Teilnahme in seinem letzten Jugendjahr vor dem Übertritt in den Erwachsenenbereich ohnehin die Belohnung für ein großes Trainingspensum.

Ein derartiges Mega-Wochenende funktioniert selbstverständlich nicht ohne die engagierten Eltern, die jeweils vor Ort waren und

auch die Übernachtungen organisierten. Ein herzliches Dankeschön ihnen und natürlich auch den Coaches, die den Jugendlichen über die zwei Tage mit Tipps zur Seite standen, namentlich Munir Jassem Mihyaw, Flo Teuber, Christoph Mader, Freddy Erpenstein, Dennis Oberholzner und Martin Diepold.

## Gute Vorrunde mit 7 Herren- und 4 Jugendmannschaften

*Mit den Ergebnissen unserer elf aktiven Mannschaften können wir insgesamt sehr zufrieden sein.*

Natürlich genießt unser Oberligateam die herausragende Bedeutung und hat mit Rang sieben nach einem holprigen Start fast das Optimum herausgeholt. Leider konnte Kapitän Christoph Mader gesundheitsbedingt kein Spiel absolvieren, was sich in der Rückrunde

hoffentlich ändern wird. Freddy Erpenstein war mehr als nur Ersatz und lieferte tolle Ergebnisse ab, was noch mehr für Florian Teuber galt. Eine bärenstarke Vorrunde an Position 1 absolvierte Robin Campbell, der maßgeblichen Anteil daran hatte, dass wir momentan auf einem Nichtabstiegsplatz rangieren. Matej Urbanek fand dagegen leider nur sehr spät in die Spur. Für den Klassenerhalt muss in der Rückrunde Vieles zusam-

menpassen, da die Kontrahenten direkt hinter uns lauern und sich zudem noch verstärkt haben.

Rang fünf im Mittelfeld mit 10:10 Punkten deutet für unsere 2. Mannschaft in der Verbandsliga Südost auf ruhiges Fahrwasser hin. Doch das Gegenteil ist der Fall. Zu den Abstiegsrängen sind es nur zwei Punkte und Florian Teuber wird fester Bestandteil der Herren 1. Da ist es gut, dass zur Rückrunde



mit Lukas Mazura und Munir Jassem Mihalawi zwei starke Akteure in den wichtigen Partien mit eingreifen können. Freddy Erpenstein, Lukas Kurfer, Marcel Frieberger und unsere Perspektivjugendlichen Stefan Rössler, Dominik Nehir oder Tim Walter komplettieren den Kreis der Aspiranten, die die nötigen Zähler zum Klassenerhalt holen wollen.

Die Herren 3 spielen mit 11:5 Punkten und Rang drei in der Landesliga Ost-südost eine gute Rolle. „Oldies but Goldies“, so könnte man über Christian Raba, Norbert Roth, Oliver Griebisch, Ralph Guni oder auch Rainer Christen titeln. Auch hier mischen Stefan Rössler, Dominik Nehir und Tim Walter sehr erfolgreich mit und sorgen dafür, dass sich die älteren Semester die eine oder andere Auszeit nehmen können. Um ein gutes Ergebnis zum Ende der Saison ist uns hier nicht bange.

Devise „Aufstieg“ heißt es für unsere 4. Herrenmannschaft. Martin Diepold, Tim Walter, Marcel Langer und Christian Perponcher waren bei 16:0 Punkten in der Bezirksliga Mitte nicht in Verlegenheit zu bringen. Alleine drei Mal gab es für die Gegner die Höchststrafe mit 10:0. Nur der MTV Pfaffenhofen 1 kann unserem Quartett in der Rückrunde noch gefährlich werden. Was soll mit den prominenten Back-Ups Ralph Guni und Rainer Christen da noch schief gehen.

Auch die Herren 5 peilen in der Bezirksklasse B den Aufstieg an. Mit 10:2 Punkten stehen wir auf Rang eins, verfolgt vom allerdings punktgleichen SV Zuchering 4. Hein-

rich Deisling, Toan Mai, Harald Gumpert, Jens Hampe und Felix von Schönfeld mussten lediglich zwei Unentschieden quittieren. Zur Rückrunde hat das Team ein etwas anderes Gesicht, steht aber eigentlich stärkermäßig über der Liga, vorausgesetzt man tritt weitestgehend komplett an. Dann sollte die Verteidigung des Spitzenplatzes in der Liga keine Utopie sein.

Dennis Oberholzner, Markus Kuttenreich, Uli Harrer und Ralf Kühne waren die Hauptprotagonisten in der 6. Herrenmannschaft. Rang drei steht nach der Vorrunde in der Bezirksklasse C zu Buche. Der Meistertitel scheint schon vergeben, doch zu Rang zwei fehlt uns gerade mal ein Zähler. Es kann also noch spannend werden in der Rückrunde, da hier auch der Tabellenzweite zum Aufstieg berechtigt ist.

Die Herren 7 haben in der Bezirksklasse D einen schweren Stand. Drei Punkte und Platz sieben sind sicher noch ausbaufähig. Kapitän Hans Hagn hat eine ganze Reihe von Mitstreitern an Bord, an der Spitze Franz Filbig, Christopher und Andreas Heim und Karlheinz Ziegler. Zur Rückrunde können Rupert Hintersteiner und Michael Hacker dem Team sicher mehr Stabilität verleihen. Dann ist auch der eine oder andere Zähler mehr drin als in der Vorrunde.

Nach einer mehr als überzeugenden Vorrunde als Tabellenerster in der Landesliga schlägt unsere Jugend 1 in der Rückrunde nun eine Liga höher in der Verbandsliga auf. Lediglich die letzte Begegnung gegen den TTC Freising-Lerchenfeld ging verloren. In

seinem letzten Jugendjahr überzeugte Dominik Nehir mit einer famosen 17:1-Bilanz. Die noch wesentlich jüngeren Tim und Anna Walter spielten ebenfalls hoch positiv und gehören schon jetzt zum Besten was diese höchste bayerische Spielklasse zu bieten hat. Etwas unglücklich agierte zuweilen Hanna Batzl. Aber auch sie ist gerade mal 12 Jahre und hat noch genügend Zeit, der Konkurrenz das Fürchten zu lehren.

Die Jugend 2 und Jugend 3 starteten beide in der Bezirksliga und belegten nach der Vorrunde die Plätze 3 und 6. Bemerkenswert war der Saisonstart, als die vermeintlich schwächere Jugend 3 der Zweiten ein 5:5-Remis abtrotzte. Hanna Diepold, Maurice Korfmann, Ramiz Kayaoglu und Mark Garkuscha schafften es aber dann, bis auf Platz 3 vorzustoßen. Die Jugend 3 (Mark Garkuscha, Ender Kayaoglu, Thomas Ziegler) hielt als Sechster Anschluss ans Mittelfeld.

MVP dieser Halbserie war definitiv Mark Garkuscha, der sich in beiden Teams mit 21:5 Siegen zur Rückrunde an die Spitzenposition der 2. Mannschaft katapultierte.

Einen zu schweren Stand hatte die neu formierte 4. Jugendmannschaft in der Bezirksklasse A. Die Neulinge Alexander Ziegler, Denis Ursu, Ömer Lök und Mahir Ergin mussten zu viel Höhenluft in dieser Liga schnuppern. Arrivierte Spieler, die hierfür vorgesehen waren, hatten über den Sommer leider aufgehört. So mussten wir hier zur Rückrunde den Gang eine Liga tiefer antreten, was nun hoffentlich zu mehr Erfolgserlebnissen und weiterer Verbesserung führt.

## Anna Walter – Reisende in Sachen Tischtennis

**Dass Anna Walter zu den besten bayerischen, ja deutschen Nachwuchshoffnungen im Tischtennis in ihrer Altersklasse zählt, ist mittlerweile regelmäßig den Medien zu entnehmen. Unlängst wurde sie vom DTTB für 2023 in den Nachwuchskader 2 berufen, als nur eine von drei bayerischen Spielerinnen.**

Das alles hat neben einem immensen Trainingsaufwand auch ein brutales Reisepensum zur Folge, das ohne ihre Eltern Paul und Johanna nicht zu stemmen wäre. Schließlich kann sie als 11-jährige nicht alleine durch ganz Deutschland reisen, und Trainer des Verbandes sind auch nicht immer verfügbar.



Anna Walter permanent unterwegs in Sachen Tischtennis

So heißen die Stationen dann Ingolstadt – Thannhausen – Bad Homburg – Bad Blankenburg – Düsseldorf – Berlin – Straßburg. Es geht also auch ins europäische Ausland.

Unterwegs muss dann natürlich auch die eine oder andere schulische Aufgabe erledigt werden. Und die meisten Schulaufgaben muss sie nachschreiben, denn zuhause ist Anna eher selten anzutreffen. An den Wochenenden sowieso, und auch unter der Woche rufen BTTV und DTTB zu Kadertrainings und Lehrgängen.

Ganz schön stressig also, der Alltag eines der größten Nachwuchstalente im deutschen Mädchen- und Damentischtennis.



## Gürtelprüfungen vor Weihnachten noch erfolgreich abgelegt



Die MTV-Judoabteilung gratuliert, **Theresa Dirtheuer, Konrad Engel, Arthur Großmann, Zoe Enze, Viktoria Oberthür, Jon Motzet, Tim Stödter, Leon Schmidl, Samuel Brinkmann** und **Shushan Sargsyan** zum gelben Gürtel.



Auch unsere jüngsten Kinder des Anfängerkurses vom Oktober haben inzwischen ihre Gürtelprüfung abgelegt. Leider waren einige Kinder krank und so haben wir die Gürtelprüfung an zwei Tagen abgenommen.

Über ihren weiß-gelben Gürtel konnten sich folgende Kinder freuen: **Anton Knobloch, Jonas Deschermeier, Hugo TiembloHuaman, Theresa und Philipp Spreng, Elias Boos, Philipp Hofmann, Nox Kunkel Garcia** und **Anemos Pashias**. **Maik Naumann** konnte dann nach seiner Krankheit auch noch rechtzeitig vor Weihnachten zum gelben Gürtel geprüft werden. Somit konnten sich weiter 10 Kinder über ihren neuen Gürtel freuen.



Die Kinder aus der Montags-/ Freitags-Gruppe konnten sich ebenfalls über ihren neuen Gürtel freuen.

Die MTV-Judoabteilung gratuliert, **Philipp Tsdklidis, Emma Schirmer, Magdalena Landsberger, Lian Zwyrtke, Dominik Brinkmann, Nora Kropenstat, Julius Dirtheuer, Mats Motzet, David Uljanov, Ioannis Karazelidis, Justin Schulmeister, Claudia Karan, Vincent Paffen, Jan Ramirez, Nikos Michailidis, Paul Künzel, Arman Nurmagambetov, Gia Long Hoang** und **Samuel Risse** zum neuen Gürtel.

## Vorschau Termine Judo Landesliga 2023

**Nach dem Aufstieg in die Judo Landesliga Nord bestreiten die Vereine PTSV Hof, der ASV Fürth, Jahn Nürnberg und der MTV Ingolstadt ihre Kämpfe in einer Hin-und Rückrunde.**

Unsere Kämpfer vom MTV Ingolstadt müssen zunächst am 11. März 2023 in Nürnberg gegen Jahn Nürnberg antreten. Der zweite Kampftag am 25. März 2023 ist dann unser erster Heimkampf gegen den PTSV Hof. Die Hinrunde wird dann am 22. April 2023 abgeschlossen. Hier müssen wir gegen den ASC Fürth antreten.

Die Rückrunde starte am 13. Mai 2023 mit einem Heimkampf gegen Jahn Nürnberg. Am 17. Juni 2023 muss unser Team dann in Hof gegen den PTSV Hof erneut antreten. Der letzte Wettkampftag der Vorrunde der Landesliga 2023 ist dann am 8. Juli 2023 in Ingolstadt gegen den ASV Fürth.

Die Mannschaften der Landesliga Süd, die SG Moosburg, Nippon Passau, TuS Prien und die Isarfighter vom TuS Holzkirchen kämpfen an diesen 6 Kampftagen parallel ihre Platzierungen aus.

Die Finalkämpfe erfolgen dann am 15. Juli 2023 am 7. Kampftag. Wir freuen uns auf spannende und erfolgreiche Kämpfe und eine tolle Landesliga-Saison 2023.



## Dimitrios Tsanidis vom MTV Ingolstadt belegt den 3. Platz bei der Süddeutschen Judo EM der Männer

*Nicht so gut lief es zunächst bei Dimitrios Tsanidis der am Sonntag, 4. Dezember 2022 in der Gewichtsklasse bis 66kg an den Start ging.*

Unglücklicherweise musste er sich in seinem ersten Kampf dem späteren süddeutschen Meister Sascha Kirschen geschlagen geben. In diesem Kampf zog er sich eine schwere Rippenprellung zu und sollte laut Sanitäter aus dem Wettkampf ausscheiden.

Aufgeben ist allerdings für den routinierten Wettkämpfer keine Option. Daher trat er auch in der Trostrunde gegen Nikolaj Pyrkosch mit vollem Elan an und besiegt ihn in 29 Sekunden mit Ippon für eine Schultertechnik. Durch den Sieg gegen Sat Jusuf qualifizierte er sich fürs kleine Finale um Platz 3. Hier besiegte er dann Chris Behr in einem beherzten Kampf durch ständiges Angreifen und Attackieren seines Gegners. Dieser zog sich nach und nach zurück, was schließlich zur Disqualifikation von Chris Behr führte. Dies bedeutete für Dimitrios Tsanidis die Bronzemedaille und die Qualifikation zur Deutschen EM am 28./29. Januar 2023 in Stuttgart.



## Erfolgreiche Judo-Kids beim 3. Pokalturnier in Ingolstadt



*Strahlende Gesichter gab es bei den Siegerehrungen nach den erfolgreichen Kämpfen unseres MTV Ingolstadt Judo-Nachwuchses.*

In der Altersklasse U9 freuten sich über eine Goldmedaille: **Theresa Dirtheuer, Lian Zwyrtke und Ioannis Karazelidis.**

Mit einer Silbermedaille durften sich **Dominik Brinkmann und Jon Motzet** freuen. **Shushan Sargsyan** schmückte sich mit einer Bronzemedaille.

**Gia Long Hoang, Arman Nurmagambetov und Florian Baumeister** konnten sich die Goldmedaille in der Altersklasse U 11 sichern.



**Justin Schulmeister, Julius Dirtheuer, Paul Künzel und David Uljanov** belegten einen tollen zweiten Platz. Über ihre Bronzemedaille freuten sich **Mats Motzet, Claudia Karan, Samuel Risse und Jan Ramirez.**

In der zusammengefassten Altersklasse U13/U15 konnten sich **Tobias Baumeister, Esmiralda Tersenidou, Pavlos Karazelidis und Stavros Fachiridis** über ihre Medaillen freuen.

Für einige unserer jungen Judoka war das Turnier die erste Möglichkeit um Kampferfahrung zu sammeln.

**Wir gratulieren allen unseren jungen Kämpfern zu diesem tollen Erfolg!**



## Der MTV Ingolstadt gratuliert Sophia Albert zum Titel der Bayerischen Meisterin

Sophia Albert startete am 18. September 2022 beim TSV Abensberg in der Gewichtsklasse bis 78kg bei den Bayerischen Einzelmeisterschaften der FU 18 und belegte den 1. Platz.

Bei der eine Woche später stattgefundenen Süddeutschen Meisterschaft belegte sie ebenfalls einen hervorragenden 2. Platz.



## Neuer Sponsor für die Landesliga 2023



Inh. Christian Schäfer

... für Ihre Augen

Sambergerstr. 34 · 85053 Ingolstadt

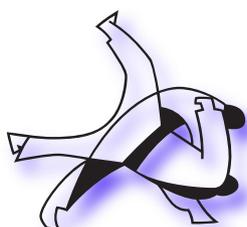
Tel.: 0841.66444 · Mail: [info@duo-optik.de](mailto:info@duo-optik.de) · Web: [www.duo-optik.de](http://www.duo-optik.de)

Brillen · Sonnenbrillen · Kontaktlinsen  
Kontaktlinsenpflegemittel · Lupen

Amtlich anerkannte Sehteststelle · Hausbesuche · Parkplätze direkt vor dem Geschäft

Für alle Mitglieder des **MTV Ingolstadt** geben wir **10% Rabatt** auf unser gesamtes Programm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





## Karate

### Bestätigung der Abteilungsleitung

Kurz vor der großen Sommerpause fand unsere Abteilungsversammlung mit Neuwahlen statt. Dabei wurden alle bisherigen Positionen der Abteilungsleitung entlastet und bei den darauf folgenden Neuwahlen in ihrem Amt bestätigt.

Abteilungsleiter:	Siegfried Hübner
stellvertretender Abteilungsleiter:	Herbert Keller
Kassenwart:	Arno Scholz
Jugendleiter:	Claus Krause

### Tai Chi Trainer Seminare

Im zweiten Halbjahr wurden im MTV Ingolstadt wieder mehrere Tai Chi-Trainerseminare des Deutschen Karate Bundes DKB unter der Leitung von Hilmar Fuchs aus Florida organisiert.



Tai Chi Fortgeschrittene beim Üben der langen Form



Tai Chi Trainer-Fortbildung mit Hilmar Fuchs

Im Juli gab es zwei verlängerte Wochenenden für die bereits ausgebildete Trainer zur Fortbildung. Des Weiteren wurde ein eintägiger Schnupperkurs Tai Chi angeboten.

Im November begann ein neuer Grundlehrgang Stufe 1 zum Einstieg in die dreistufige Trainerausbildung. Dies ist mittlerweile

die 11. Ausbildungsreihe die unsere Abteilung ausrichtet.

Eine Woche später fanden sich nochmal 31 Trainer zu einer Fortbildung ein. Hier wurden einige bereits bekannte Formen wiederholt und eine neue Form „Happoren“ detailliert vorgestellt und intensiv trainiert.



MTV'ler beim Bokken-Training mit Sensei Hilmar Fuchs

### Schwertkampftraining mit Hilmar Fuchs

Im Juli und im November konnten wir wieder Meister Hilmar Fuchs dreimal als Gasttrainer unter der Woche für unsere Abteilung gewinnen. Wir durften weiter an der Schwertform Itsutsu-No-Tachi mit dem Bokken (Holzschwert) arbeiten und die einzelnen Passagen gründlich verfeinern.



Kobudo: Jeder bekommt nur soviel Platz wie unbedingt nötig!

## Kobudo-Lehrgang

*Mitte Dezember stand wie immer der traditionelle Kobudo Weihnachtslehrgang auf dem Programm. Dieser Lehrgang unter der Leitung von MTV-Trainer Siegfried Hübner bildet seit mittlerweile 29 Jahren immer den Abschluß des laufenden Jahres (lediglich letztes Jahr musste er wegen Corona ausfallen).*

Sehr erfreulich war dieses Mal die Teilnehmerzahl von 20 Kobudoka, die aus Bayern, Baden-Württemberg und Belgien angereist waren. Die längste Anreise hatten wieder fünf Teilnehmer aus Brüssel, die immerhin gut 750 km (einfach) zu fahren hatten!

Das Trainerhonorar wurde wieder an caritative Einrichtungen aus der Region gespendet. Diesmal waren die Straßenambulanz St. Franziskus und die Tafel Ingolstadt die Empfänger.



Kobudo Lehrgang mit Siegfried Hübner

### Was es sonst noch gab, in Kurzform:

#### August:

Sommerausflug der Abteilung in die Bierwelt Kuchlbauer in Abensberg.

#### September:

Tai Chi Schwert Lehrgang in Lindau unter der Leitung von MTV Trainer Siegfried Hübner.

#### November:

Christoph Röhrle besteht die Prüfung zum Orangegurt 4. Kyu im Kobudo.

#### Dezember:

Weihnachtsfeier der Abteilung im MTV Vereinsheim.





### Impressionen aus der Sportschule



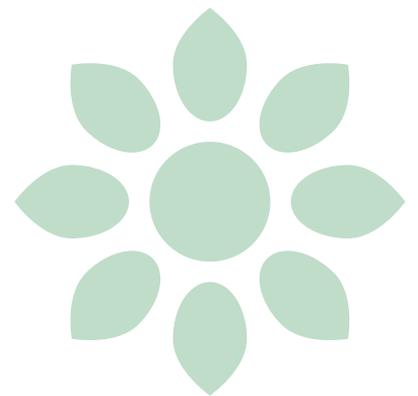


# Nachhaltigkeit heißt,

der Region etwas zurückzugeben und einen Mehrwert zu schaffen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns um die Ecke. Wir sind stolz darauf, als öffentlichrechtliches Kreditinstitut bedeutender Arbeitgeber, Steuerzahler und Partner der Wirtschaft zu sein, der erheblich zur Wertschöpfung und zum Wohlstand der Region beiträgt.

In Form von Spenden, Sponsoring, Gewinnausschüttungen und einer Stiftung, unterstützen wir unterschiedlichste Projekte und Organisationen in der Region – angefangen von dem Bereich Bildung, über Kultur, Soziales, Sport bis zum Thema Umwelt.



**Nachhaltigkeit.  
Der Rede wert.**

**Weil unser Morgen  
ein Hier und Jetzt  
braucht.**

 **Sparkasse  
Ingolstadt Eichstätt**